ALGERMISSENER GEMEINDEBOTE

30. Oktober 2026
Nr. 10/26 • Ausgabe 715
35. Jahrgang

Mitteilungs- und Informationsblatt der Gemeinde Algermissen

Herausgeber: Gleitz GmbH • 31185 Nettlingen • Tel.: 05123/40627-0 • Fax: 40627-90 • Internet: www.gleitz-online.de

In dieser Ausgabe

Mit „Emma“ und „August“ auf großer Oldtimer-Tour

Woodstock-Feeling im Algermissener Kulturbrunnen

Fußballteams erfolgreich in die Saison gestartet

Kreative Weihnachtsmacher in Algermissen gesucht:

Weihnachtswald vor dem Rathaus

Algermissen. Statt einer Tanne gibt's dieses Jahr einen ganzen Weihnachtswald! Algermissen bekommt ein neues Weihnachtsdorf – und dafür werden kreative Weihnachtsmacher gesucht! Vor dem Rathaus entsteht in diesem Jahr etwas ganz Besonderes: Ein kleiner, stimmungsvoller Weihnachtswald mit vielen Tannenbäumen, Lichtern und einer gemütlichen Weihnachtsbude. Und genau diese Bude soll nicht einfach leer stehen. Sie soll mit Leben gefüllt werden!



Foto: Gemeinde Algermissen/KI-generiert

Jetzt ist Platz für Ideen aus Algermissen!

Ob Verein, Freundeskreis, Familie, Hobbygruppe oder einfach eine gute Idee für einen schönen Adventstag – die Weihnachtsbude kann für nur 15 € pro Tag gemietet und ganz nach eigenen Vorstellungen genutzt werden.

Zum Beispiel für: • Glühwein, Punsch oder heißen Tee; • Waffeln und Crêpes; • selbstgebackene Kekse; • gebrannte Mandeln; • kleine Geschenkideen; • weihnachtliche Aktionen; • oder etwas ganz anderes, das es bisher noch nicht gab! Der Weihnachtswald steht – jetzt fehlen nur noch die Menschen und Ideen, die ihn besonders machen. Ein Tag. Eine Bude. Eine Idee. Und vielleicht wird daraus der nächste Lieblingsplatz im Algermissener Advent.

Lust bekommen?

Dann jetzt einen Tag sichern und Teil des neuen Weihnachtsdorfs in Algermissen werden! Die Weihnachtsbude kann vom 28. November bis zum 23. Dezember 2026 gemietet werden. Anmeldungen und weitere Informationen unter bauamt@algermissen.de. Für 15 Euro pro Tag – und jede Menge Möglichkeiten. *Bauamt der Gemeinde Algermissen*

Bereits über 22 Jahre für Sie da.
Notdienst: 0173/6175417
Ihr kompetenter Ansprechpartner in Fragen rund ums Dach
Dirk Scherl
Dachdeckerfachbetrieb
Marktstraße 22
31249 Hohenhameln
Tel: 05128/400429
E-Mail: scherl-dach@t-online.de
www.scherl-dach.de

Steffi's Wollzauber
Inhaberin Stephanie Heise
Der DESIGNER-WOLLSHOP in Algermissen
NEU
Feierabendstricken
Jeden ersten Dienstag im Monat, 19–21 Uhr
Öffnungszeiten: Di – Fr 10–13 Uhr, Di + Mi + Fr 15–17 Uhr
Alte Str. 7, 31191 Algermissen, Tel. 05126 - 2548
www.steffiswollzauber-online.de

HEUERS HOLZDESIGN
MEISTERBETRIEB SEIT 1994
Möbel- und Küchenfertigung
Innenausbau
Fenster und Türen
Bestattungen
(05126) 8790 0151 42339251
info@heuers-holzdesign.de
www.heuers-holzdesign.de
Tischlermeister Nils Heuer
Osterstraße 1A, 31191 Algermissen

»Wir schärfen Ihre Sinne!«
SIGNIA
Testen Sie kostenlos die neusten Hörsysteme.
Nahezu unsichtbar im Ohr.
HÖRAKUSTIK DEGA
Hohenhameln
Clauener Straße 3
05128-4091801
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 9:00 - 13:00 Uhr
Di.+Fr. 14:00 - 18:00 Uhr

Ihr altes Parkett wird strahlen.
Und SIE auch.
Professionelle Parkettaufbereitung in Rekordzeit, praktisch ohne Staub. Gönnen Sie Ihrem Fußboden ein strahlendes Second-Life:
• mehrmaliges Schleifen mit Staub reduzierenden Maschinen
• Superschnell – nur ca. 2 Werktage für alle Arbeiten
• Attraktive Lack- oder Öl-Finishes
• Zum garantierten Festpreis
Jetzt anrufen und kostenlosen Aufmaßtermin sichern!
Tel. 05121/299200 · Fax 05121/299200
Bahnhofstraße 25 · 31180 Giesen
info@tischlerei-gaertner.de
www.tischlerei-gaertner.de
TISCHLEREI GÄRTNER
Holzböden für innen und außen

GLEITZ
www.gleitz-online.de

KAYKI AUTOSERVICE GMBH
TÜV / INSPEKTION
BOXENSTOPP BEI KAYKI!
Sichere dir einen 30-Euro-Rabatt für deinen nächsten TÜV-Vorab-Check oder eine Inspektion in unserer Werkstatt!
COUPON
30 € SOFORTRABATT
TÜV/INSPEKTION
Gültig bis 13.11.2026
» JETZT TERMIN SICHERN
Kayki Autoservice GmbH · Herbert-Quandt-Str. 1 · Hildesheim | 05121 9975233 | www.kayki-autoservice.de
PERSÖNLICH | ZUVERLÄSSIG | VOR ORT

INFORMATIONEN AUS DER
GEMEINDE ALGERMISSEN

ALGERMISSEN · BLEDELN · GROSS LOBKE · LÜHNDE · UMMELN · WÄTZUM

30. Oktober 2026

GEMEINDE

Gemeindeverwaltung
Marktstraße 7
31191 Algermissen
Tel.: 05126 9100-0
Fax: 05126 9100-91
Mail: gemeinde@algermissen.de oder Vorname.Nachname@algermissen.de
Web: www.algermissen.de

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung:
Mo. 08.30–12.00 Uhr
14.00–16.00 Uhr
Di. Termine nur nach Vereinbarung
Mi. 08.30–12.00 Uhr
Do. Termine nur nach Vereinbarung
Fr. Termine nur nach Vereinbarung
Terminbuchungen online unter www.terminland.eu/algermissen

Sprechzeiten Erziehungsberatungsstelle des Landkreises Hildesheim (anonym, kostenlos):
Jeden 1. und 3. Montag im Monat von 9.00 bis 12.00 Uhr (offene Sprechstunde ohne Termin nur zwischen 10.00 und 11.00 Uhr möglich) im Mehrgenerationenhaus sOfA, Jahnstraße 8. Terminabsprache unter 05121 309-9322 oder per Mail an: nina.bobe@landkreishildesheim.de

Jugendhilfestation des Landkreises
Kontakt Sozialarbeiter/-in:
Tel. 05121 309-6811

Rentenberatung
Jeden 2. Mittwoch im Monat (bei Herrn Volker Hahne, Tel. 01520 2864030) und jeden 4. Mittwoch im Monat (bei Herrn Norbert Sauer, Tel. 05127 214370) von 15.00 bis 18.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus sOfA, Jahnstraße 8, Beratungsraum im Erdgeschoss. Bitte wählen Sie Ihren Berater und vereinbaren telefonisch mit ihm Ihren Beratungstermin!

Schiedsperson
Silke Bartels-Heinemann, Tel. 05126 8530
E-Mail: bartels-heinemann@web.de

Stv. Schiedsperson
Lea Domke

Gleichstellungsbeauftragte
Sophie Berndt, Tel. 05126 910014
E-Mail: gleichstellung@algermissen.de

Notrufnummern:
Strom / Wasser • Avacon: Tel. 0800 0282266
Gas • Avacon: Tel. 0800 4282266
Abwasser • Wasserverband Peine:
Tel. 05171 956-199

MELDE-ELSTER 2.0

Hier fehlt Licht?
Die Straße hat ein Loch?

Und was sonst noch auffällt, sag's der Melde-Elster – QR-Code scannen und melden!

POLIZEI & FEUERWEHR

Polizeistation Algermissen,
Polizeikommissariat Sarstedt
Marktstraße 7a, 31191 Algermissen,
Tel. 05126 8037215
Sprechzeiten:
Mo. 13.00–15.00 Uhr, Do. 10.30–12.30 Uhr

Gemeindebrandmeister
Stefan Sohns
Weiße Rose 10, Lühnde, Tel. 05126 800101

Ortsbrandmeister Algermissen
Maximilian Wirries
Platanenallee 28, Algermissen,
Tel. 0170 1837354

Ortsbrandmeister Bledeln
Sascha Engelke
Im Paradies 18, Bledeln, Tel. 0151 62626573

Ortsbrandmeister Gr. Lobke
Christian Anders
Rottenweg 1, Groß Lobke, Tel. 05126 800516

Ortsbrandmeister Lühnde
Lukas Holze
Wätzumer Tor 1, Lühnde, Tel. 0175 9627379

Ortsbrandmeister Ummeln
Alexander Engelke
Fabrikstraße 13a, Tel. 0151 19346796

Ortsbrandmeister Wätzum
Fabian Hommann-Schaare
Schmiedestraße 5, Tel. 0171 9931680

Carsharing in Algermissen – Lokale Unternehmen ermöglichen durch Werbepartnerschaften ein neues Mobilitätsangebot



Vereine, Ehrenamtliche, Familien und Unternehmen sind wichtige Grundpfeiler einer lebendigen Gemeinde. Damit das Miteinander in der Gemeinde Algermissen auch mobil bleibt, soll gemeinsam mit dem Unternehmen mikar ein 9-Sitzer-Bus im Carsharing-Modell bereitgestellt werden. Das Fahrzeug soll Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen und Betrieben zu günstigen Konditionen zur Verfügung stehen und die Mobilität vor Ort erweitern. Ob für eine Seniorenfahrt, einen Vereinsausflug, den Kindergeburtstag oder einen Möbelkauf – ein Kleinbus bietet vielfältige Einsatzmöglichkeiten.
Damit das Vorhaben umgesetzt werden kann, setzt mikar auf die Unterstützung lokaler Unternehmen. Das Carsharing-Konzept wird über Werbepartnerschaften finanziert: Unternehmen haben die Möglichkeit, für einen Zeitraum von vier Jahren eine Werbefläche auf dem Fahrzeug zu mieten. So unterstützen sie ein Mobilitätsangebot für die Gemeinde und machen gleichzeitig auf ihr eigenes Unternehmen aufmerksam. Durch seine Fahrten wird der Bus zum mobilen Werbeträger in der Region.
Die ersten Unternehmen aus der Gemeinde Algermissen wurden bereits kontaktiert. Durch einen Personalwechsel bei mikar verzögert sich die Kontaktaufnahme jedoch. Anfang November soll es dann weitergehen, damit der Carsharing-Bus zu Beginn des neuen Jahres bereitgestellt werden kann.

So funktioniert das Carsharing
Der 9-Sitzer-Bus wird an einem festen Standort in der Gemeinde bereitgestellt. Die Buchung erfolgt über die mikar-App auf dem Smartphone. Dafür ist zunächst eine einmalige Registrierung erforderlich. Nach erfolgreicher Prüfung der persönlichen Daten und des Führerscheins sowie der Hinterlegung einer Zahlungsart wird das Nutzerkonto freigeschaltet. Anschließend können Fahrten bequem über die App gebucht werden. Das Fahrzeug lässt sich zum gebuchten Zeitpunkt per Smartphone öffnen. Fahrzeugpapiere und Schlüssel befinden sich im Bus. Nach der Fahrt wird dieser wieder an seinem festen Standort abgestellt. Weitere Informationen zum Carsharing-Angebot gibt es unter www.mikar.de.

Sie haben Interesse an einer Werbepartnerschaft?
Unternehmen, die das Projekt unterstützen und eine Werbefläche auf dem Fahrzeug mieten möchten, können sich zunächst bei der Gemeinde Algermissen an Frau Kraßmann unter tamara.krassmann@algermissen.de wenden. Sie leitet die Interessierten dann an den neuen Mitarbeiter von mikar weiter.

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Stichwahl des Bürgermeisters in der Gemeinde Algermissen am 27.09.2026

Der Gemeindewahlausschuss hat in seiner Sitzung am 28.09.2026 gem. § 45l des Nieders. Kommunalwahlgesetzes (NKWG) das amtliche Endergebnis der am 27.09.2026 durchgeführten Stichwahl des Bürgermeisters in der Gemeinde Algermissen wie folgt festgestellt:

Wahlergebnis:

A1	Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis ohne Sperrvermerk „W" (Wahlschein)	4.971
A2	Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis mit Sperrvermerk „W" (Wahlschein)	1.534
A3	Wahlberechtigte nach § 19 Abs. 2 des Niedersächsischen Kommunalwahlgesetzes – NKWG – (selbständige Wahlscheine)	0
A	Wahlberechtigte insgesamt (A1 + A2 + A3)	6.505
B	**Wählerinnen/Wähler insgesamt**	3.906
B1	Darunter Wählerinnen/Wähler mit Wahlschein	1.310
C	**Ungültige Stimmzettel**	49
D	**Gültige Stimmzettel/Stimmen**	3.857

(Summe (C) und (D) muss mit (B) übereinstimmen.)

Von den gültigen Stimmen (D) entfallen auf:

Lfd. Nr.	Partei, Wählergruppe, Einzelwahlvorschlag	Name laut Stimmzettel	Stimmenzahl
1	SPD	Zeugner, Lars	2.580
2	CDU	Mumme, Jörg	1.277
		Zusammen D	3.857

Gewählt ist, wer die meisten gültigen Stimmen erhalten hat (§ 45l Abs. 1 Satz 1 NKWG).

Es wurde gewählt: Zeugner, Lars, Algermissen, Büroleiter und wissenschaftlicher Mitarbeiter (SPD)

Gegen die Gültigkeit der Wahl kann nach § 46 NKWG Einspruch erhoben werden (Wahleinspruch). Der Wahleinspruch kann nur damit begründet werden, dass die Wahl nicht den Vorschriften des Wahlgesetzes (NKWG) oder der Verordnung nach § 53 Abs. 1 NKWG entsprechend vorbereitet oder durchgeführt oder in unzulässiger Weise in ihrem Ergebnis beeinflusst worden ist. Einspruchsberechtigt sind jede in dem jeweiligen Wahlgebiet wahlberechtigte Person, jede Partei oder Wählergruppe, die für die betreffende Wahl einen Wahlvorschlag eingereicht hat, die für die betreffende Wahl zuständige Wahlleitung, die für das jeweilige Wahlgebiet zuständigen Kommunalaufsichtsbehörden sowie die Landeswahlleiterin oder der Landeswahlleiter.
Wahleinsprüche sind bei der zuständigen Wahlleitung innerhalb von zwei Wochen nach Bekanntmachung des Wahlergebnisses mit Begründung schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären.

stellv. Gemeindewahlleiter
Markus Peisker

Volkstrauertag in der Gemeinde Algermissen

Die Ortsräte und der Ortsvorstand unserer Ortschaften laden zu folgenden Gendenkveranstaltungen am diesjährigen Volkstrauertag, 15.11.2026, ein:

Algermissen
Treffen um **11.00 Uhr** auf dem Parkplatz des REWE-Marktes, anschließend gemeinsamer Weg zum Mahnmal am Stobenteich mit Kranzniederlegung.

Groß Lobke
11.00 Uhr Gottesdienst in der St.-Andreas-Kirche mit Pastor Christoph Tödter. Im Anschluss daran findet die Kranzniederlegung am Ehrenmal statt.

Bledeln und Lühnde
11.00 Uhr gemeinsame Gedenkveranstaltung am Ehrenmal zwischen Lühnde und Bledeln.

Wätzum
9.00 Uhr Gottesdienst in der Kapelle, danach Feierlichkeit am Ehrendenkmal. Im Anschluss wird ein Bürgerfrühstück im Dorfgemeinschaftshaus angeboten.

Wie fahrradfreundlich ist die Gemeinde Algermissen? Jetzt mitmachen! Beim Fahrradklima-Test 2026 zählt jede Stimme.

Seit dem 1. September haben Radfahrende wieder die Möglichkeit, am Fahrradklima-Test teilzunehmen und Rückmeldungen zur Fahrradfreundlichkeit ihres Ortes zu geben.

Was ist der ADFC-Fahrradklima-Test (FKT)?
Der ADFC-Fahrradklima-Test ist eine Befragung zum Thema Radverkehr, die in diesem Jahr vom 1. September bis zum 30. November 2026 stattfindet. Wie viel wird vor Ort bereits fürs Radfahren getan? Was hat sich in den letzten Jahren verbessert? Sind die Radwege in einem guten Zustand? Kurz: Macht Radfahren Spaß – oder ist es Stress? Das möchte der ADFC herausfinden.
Beim diesjährigen Schwerpunkt stellt der ADFC Fragen zur Mobilität von Kindern und Jugendlichen, ganz neu dazu kommt der FKT Jugendliche, bei dem gezielt 10- bis 20-Jährige zu ihren Radfahrgewohnheiten befragt werden. Beim FKT Kommunen haben Verwaltungen die Möglichkeit, ihre Anstrengungen zur Radverkehrsförderung zu dokumentieren. So ergibt sich ein umfassendes Bild der Fahrradfreundlichkeit deutscher Kommunen.

Warum sollte man mitmachen?
Weil jede Erfahrung zählt und weil Zahlen überzeugen. Je mehr Menschen aus der Gemeinde Algermissen teilnehmen, desto aussagekräftiger werden die Ergebnisse. Die Ergebnisse der drei Befragungen werden im Frühjahr 2027 veröffentlicht. Sie helfen Vergleiche zu anderen Orten zu ziehen, Stärken und Schwächen zu identifizieren und gezielte Maßnahmen zu ergreifen, um den Radverkehr vor Ort zu stärken. Mit der Teilnahme an der Befragung geben Radfahrende eine direkte Rückmeldung an die politisch Verantwortlichen zur Fahrradfreundlichkeit ihres Ortes.

So macht man mit:
Die Teilnahme ist kostenlos, anonym und dauert nur wenige Minuten.
Hier geht's zur Befragung: https://fkt.adfc.de/befragung.



INFORMATIONEN AUS DER
GEMEINDE ALGERMISSEN

ALGERMISSEN · BLEDELN · GROSS LOBKE · LÜHNDE · UMMELN · WÄTZUM

30. Oktober 2026

JUGENDPFLEGE ALGERMISSEN

Gemeinsam kochen, grillen und Spaß haben

Unter dem Motto „Es geht an den Grill!“ haben Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren mit ihren Begleitpersonen am Samstag, 12. September, gemeinsam gekocht und gegrillt. Die Aktion der Gemeinde Algermissen fand im Rahmen des Vorhabens „Kinderfreundliche Kommune“ zum Schwerpunkt „Gesundes Aufwachsen“ statt. Dabei ging es um leckeres Essen, Freude am Zubereiten und eine schöne gemeinsame Zeit.
Zum Start bereiteten die Teilnehmenden sieben verschiedene Rezepte vor. Dazu gehörten selbstgeschüttelte Kräuterbutter, Gemüse-Bratwurst-Spieße und mit Käse gefüllte Kartoffeln. Die Kinder packten bei der Zubereitung mit an: Sie halfen beim Schneiden, mischten Zutaten und stellten die Gerichte zusammen. So konnten sie verschiedene Lebensmittel kennenlernen und erleben, was sich daraus zubereiten lässt.
Nachdem alles vorbereitet war, kamen die Speisen auf den Grill. Die Wartezeit nutzten die Kinder bei schönem Wetter zum Spielen und Bewegen im Freien. Auch für Gespräche und das Kennenlernen der anderen Familien blieb Zeit. Zum Abschluss wurde gemeinsam gegessen. Alle konnten die selbst zubereiteten Gerichte probieren und herausfinden, was ihnen besonders gut schmeckte. So verband die Veranstaltung das Entdecken neuer Rezepte mit Bewegung und dem Miteinander von Kindern und Erwachsenen.
Mit der Grillaktion endete die erste Workshopreihe für jüngere Kinder und ihre Begleitpersonen. Seit Sommer 2025 fanden insgesamt vier Veranstaltungen zu unterschiedlichen Themen statt: „Auch Fastfood kann gesund sein“,„Schnell und gesund geht auch“,„Die Nudelwerkstatt“ und „Es geht an den Grill!“. Die



Kinder konnten dabei selbst tätig werden und spielerisch Freude am Kochen und an gesunder Ernährung entwickeln. Zugleich boten die Workshops den Erwachsenen Anregungen für die Familienküche.
Organisiert und begleitet wurden die Angebote von den Genussbotschaftern der Gemeinde Algermissen. Das sind pädagogische Mitarbeitende der Gemeinde, die an Fortbildungen der Initiative „Ich kann kochen!“ der BARMER und der Sarah Wiener Stiftung teilgenommen haben.
Im kommenden Jahr wird die Workshopreihe mit Angeboten für etwas ältere Kinder fortgesetzt. Wer nichts verpassen möchte, findet Informationen auf den Social-Media-Kanälen der Jugendpflege Algermissen und in ihrer WhatsApp-Community.

Fundsachen

In den letzten vier Wochen ist in der Gemeindeverwaltung folgende Fundsache abgegeben worden:

Ein Handy und ein Kinderroller.

Der/die Eigentümer/in kann es im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung, Zimmer Nr. 1, Tel. 05126 / 9100-33, während der Öffnungszeiten abholen.

Für einige Fundsachen ist eine persönliche Vorsprache im Bürgerbüro empfehlenswert, besonders, wenn es sich um Dinge handelt, die schlecht zu beschreiben sind und in Massen gefunden werden (Brillen, Schlüssel etc.).

Diese Gegenstände werden nicht in das Fundanzeigenregister aufgenommen.

Zahlungstermin der Gemeindesteuern

Die Gemeinde Algermissen macht darauf aufmerksam, dass zum 15. November 2026 folgende Steuern fällig sind:

Grundsteuer A und B (4. Quartal 2026)

Hundesteuer (4. Quartal 2026)

Gewerbesteuervorauszahlung (4. Quartal 2026)

Die bisher erteilten Steuerbescheide behalten bis zur Zustellung eines neuen Bescheides ihre Gültigkeit.
Damit der Zahlungstermin nicht versäumt wird, besteht die Möglichkeit, am Einzugsverfahren teilzunehmen. Die Steuern werden im Rahmen eines SEPA-Lastschriftverfahrens eingezogen. Das Formular für die Erteilung eines solchen Mandates kann auf der Homepage der Gemeinde Algermissen heruntergeladen werden.

Wärmepumpe vor Ort erleben: „Tag des offenen Heizungskellers“ am 21. November 2026

Viele Menschen fragen sich, wie klimafreundliches Heizen im Alltag funktioniert und welche Lösung zu ihrem Zuhause passt. Antworten darauf gibt der „Tag des offenen Heizungskellers“ am 21. November 2026. Bei der bundesweiten Aktion öffnen Hausbesitzer/innen ihre Türen und geben praxisbezogene Einblicke ins Thema Wärmepumpe und berichten von persönlichen Erfahrungen bei der Planung und Anschaffung eines klimafreundlichen Heizungssystems. Besucher/innen können sich direkt vor Ort über Erfahrungen, Kosten, Planung und Wohnkomfort informieren.
Viele Menschen interessieren sich für Wärmepumpen, zögern aber bei der Anschaffung, weil sie Fragen zur Technik, zu den Kosten oder zur Förderung haben. Die Aktion „Tag des offenen Heizungskellers“ bringt Eigentümer/innen klimafreundlicher Heiztechnik mit Interessierten ins Gespräch – ganz direkt, offen und alltagsbezogen. Der direkte Einblick in echte Häuser und persönliche Gespräche schaffen Vertrauen und helfen dabei, Unsicherheiten abzubauen.
Damit die Aktion auch in der Gemeinde Algermissen funktioniert, braucht es aufgeschlossene Gastgeber/innen, die über Ihre Erfahrungen bezüglich der Anschaffung und Funktion einer Wärmepumpe in Ihrem Eigenheim berichten.

Wie kann ich als Gastgeber/in teilnehmen?
Sie haben auf ein klimafreundliches Heizsystem umgestellt und wollen beim Tag des offenen Heizungskellers als Gastgeber/in mitmachen? Dann können Sie sich ganz einfach online unter https://offenerheizungskeller.de/gastgeber-registrierung/ registrieren. Auf der Internetseite des Aktionstages finden Sie außerdem verschiedene Informationen und Materialien, die Sie für den Aktionstag nutzen können: https://offenerheizungskeller.de/gastgeber/. Zusätzlich findet am 7. November 2026, 18:00 Uhr, ein Infoabend als Onlineveranstaltung statt, bei dem Sie sich mit anderen Gastgeber/innen austauschen und Fragen stellen können.

Wie kann ich als Besucher/in teilnehmen?
Interessierte finden Informationen zu Veranstaltungen in ihrer Nähe auf einer deutschlandweiten Karte unter www.offenerheizungskeller.de. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist erforderlich.





STELLENANZEIGEN

Ersatzausträger und Ferienvertretung (m/w/d) **gesucht**

Einfach im Vertrieb melden:
05123 / 40627-24 oder
05123 / 40627-25
vertrieb@gleitz-online.de
www.gleitz-online.de

GLEITZ
Ihr Verlag für die Region



Nächste Veranstaltung ist die Krippenausstellung am 2. und 3. Advent:

Kunst und Handwerk im Heimatmuseum Algermissen

Algermissen. Am 3. Oktober war es wieder soweit und das Heimatmuseum öffnete seine Türen für seine alljährliche Kunst- und Handwerksausstellung.

In diesem Jahr zeigten viele neue Austeller ihre Ergebnisse langer und liebevoller Handarbeit. Doch es gab nicht nur fertige Objekte zu bestaunen und natürlich auch zu erwerben, nebenbei wurde auch noch live gearbeitet und gesponnen.

Das Angebot war sehr vielfältig: Es gab gestrickte Socken und Mützen, gehäkelte Dekoartikel und Deckchen, Dekorationen aus Wurzelholz, geflochtene Körbe, bestickte Handtücher, gestaltete Karten und Geschenkverpackungen, Honigkerzen und Honig direkt vom Imker, Holzspielzeug, Geschirr und Anderes aus der Holzwerkstatt, selbst hergestellte Deko- und Geschenkartikel zu allen Anlässen, Schmuck und noch vieles mehr. Und wer dabei auf den Geschmack gekommen ist, konnte sich gleich selbst oder anderen eine Freude machen.



Neben all diesem besichtigten und bestaunten die gut 300 Besucher natürlich auch die übliche Ausstellung des Museums.

Mitglieder des Heimatvereins begleiteten ihre Besucher und erläuterten die Ausstellung. Sie sorgten, aber auch wie immer, für das leibliche Wohl. In der gewohnt sehr gut besuchten Cafeteria gab es Kaffee und selbstgemachte Kuchen und Torten, gegen eine Spende an den Verein. Im Außenbereich wurden Liebhaber des Deftigen mit frisch gegrillten Bratwürsten und Kaltgetränken versorgt, welche bei dem sonnigen Wetter besonders hohen Anklang fanden.



Der große Dank gilt allen Ausstellern und Mitgliedern, die diesen Nachmittag für unsere Besucher zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben!

Sollten Sie es dieses Jahr verpasst haben, im kommenden Jahr am 3. Oktober geht es mit Kunst und Handwerk weiter.

Und um die Zwischenzeit zu überbrücken, findet wie jedes Jahr am 2. und 3. Advent von 14 bis 17 Uhr die große Krippenausstellung im Heimatmuseum statt. Natürlich ist die Cafeteria auch wieder geöffnet. Fortgesetzt wird sie am 10. und 17. Januar, ebenfalls von 14 bis17 Uhr.

Michael Albe

GLEITZ
Mitarbeiter gesucht?
Für Stellenausschreibungen einfach **05123 40627-0** wählen.

Verein für Naturschutz Alpe Bruch in Algermissen:

Reiche Apfelernte



230 kg Äpfel wurden von Lothar Deppe auf unseren Streuobstwiesen gepflückt und zum Vermosten gebracht. Einhundertzwanzig Flaschen je ein Liter Apfelsaft haben wir erhalten. Davon haben Benjamin Kaune und Lothar Deppe Anfang Oktober sechs Kisten den Messdienern und Messdienerinnen der St. Matthäus Kirche als Spende übergeben. **Wolfgang Deppe**

GEMEINDE SCHELLERTEN

www.schellerten.de

Gemeinde Schellerten, Rathausstraße 8, 31174 Schellerten

Die Gemeinde Schellerten bietet zum 01.12.2026 eine Stelle als

Reinigungskraft (m/w/d)
- Eingruppierung nach Entgeltstufe 2 TVöD –

in Vollzeit oder Teilzeit mit mind. 20 Std./Woche (unbefristet).

Interessierte finden die vollständigen Ausschreibungstexte im Internet auf der Webseite

https://www.schellerten.info/stellenangebote

die wir Ihnen auf Nachfrage auch gern zusenden.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte über das Bewerberportal der Gemeinde Schellerten oder schriftlich **bis zum 10.11.2026** an die Gemeinde Schellerten, Rathausstraße 8, 31174 Schellerten.

ELNA®
ELEKTRO- UND NACHRICHTENTECHNIK GMBH
PROJEKTLEITER ELEKTROTECHNIK (m/w/d)
Energie & Gebäudetechnik
Du bist Elektromeister, Techniker oder Ingenieur der Elektrotechnik und möchtest mehr Verantwortung übernehmen? Dann komm zur ELNA GmbH in Giesen!
DU MUSST NOCH KEIN PROJEKTLEITER SEIN!
Auch engagierte Nachwuchskräfte mit Praxiserfahrung sind herzlich willkommen.
DAS ERWARTET DICH:
- Spannende und abwechslungsreiche Elektroprojekte
- Schrittweise Entwicklung zum eigenverantwortlichen Projektleiter
- Ein erfahrenes Team und kurze Entscheidungswege
- Weiterbildung und langfristige Perspektiven
- Leistungsgerechte Vergütung
JETZT BEWERBEN!
ELNA Elektro- und Nachrichtentechnik GmbH
Siemensstraße 5 · 31180 Giesen
bewerbung@elna-gmbh.de | 05066-924090
Mit Sicherheit mehr Komfort!

IHR KOMPETENTER PARTNER RUND UMS AUTO
KFZ-Service • Reparaturen • Wartung
- **Inspektionen** nach Herstellervorgaben
- **HU / AU** Service
- **Reparaturen** aller Fabrikate
- **Reifenservice** & Räderwechsel
- **Klimaservice**
Wittenberg FAHRZEUGTECHNIK
Marktstraße 3
31249 Hohenhameln
Telefon: 05128 324
www.wittenberg-kfz.de

Verein für Naturschutz Algermissen Alpe Bruch:

Welcher Vogel ist das?



A) Eichelhäher, B) Kernbeißer, C) Tannenhäher oder D) Fichtenkreuzschnabel

TVE Algermissen:

Weil Ehrenamt Spaß macht – bestimmt auch Dir!

Algermissen. Viele Mitglieder des TVE engagieren sich schon ehrenamtlich in unserem Verein. Warum tun sie das? Was haben sie denn davon? Was bedeutet das eigentlich – sich ehrenamtlich zu engagieren?

Fragen wir doch mal nach. Anne Ernst, (Ende 30, berufstätig, u. a. Ehrungsausschuss): „Ehrenamt? Ich gebe zurück, was ich früher hatte. Ich hatte eine schöne, lebendige Zeit als Kind im Sportverein und möchte, dass auch meine und die Algermissener Kinder eine schöne unbeschwerte Kindheit haben. Sie sollen sich später auch mal an viele schöne Dinge zurück erinnern. Und es macht einfach Spaß in einer schönen Runde, Veranstaltungen zu organisieren und durchzuführen. Es ist hinterher immer ein Glücksgefühl, was man nicht alles auf die Beine gestellt hat …“ Auch Rüdiger Klatt (Anfang 60, Abteilungsleitung Faustball) zieht ein Glücksempfinden daraus, etwas aktiv mitzugestalten: „Treffen mit Gleichgesinnten und der Umgang mit den Menschen, gemeinsam Spaß haben, mein persönliches Netzwerk zu erweitern, darin erfahre ich Anerkennung für meinen Einsatz und ich entwickle mich persönlich weiter“. Manfred Koß (Anfang 60, Gruppensprecher unserer Männergymnastik) engagiert sich aus Überzeugung: „Es stärkt mich persönlich, wenn ich etwas aufbauen kann, Gemeinschaft fördern kann. In keinem Fall ist das Ehrenamt eine Forderung im Sinne von „Ich muss das tun“. Ich bringe mich mit dem ein, was mir am besten liegt, dann kommt mein Engagement auch ehrlich an.“

Du siehst, die Gründe für ein Ehrenamt sind vielfältig und ganz individuell.

Als größter Verein in unserer Gemeinde bieten wir Dir die Möglichkeit ganz nach Deinen persönlichen Vorstellungen ein Ehrenamt zu bekleiden.

Ein kleines Beispiel: Unserem Verein fehlt aktuell ein/e Seniorenwart/in. Sehr schade, denn die Interessen unserer älteren Mitglieder werden zurzeit nicht so vertreten, wie wir uns das als Vorstand – und auch als Gesamtverein – wünschen. Aus den Reihen unserer Ehrenamtlichen kam der Vorschlag, statt mit einem einzelnen Seniorenwart/in doch mit einen Seniorenausschuss bzw. -beirat – bestehend aus mehreren Personen – zusammenzuarbeiten. Gute Idee, warum nicht einfach realisieren? Aber, wer macht’s?

Dich bei der Ausübung eines Ehrenamtes zu unterstützen, sehen wir als selbstverständlich an. Vereinsinterne Möglichkeiten sind z. B. Hospitationen und Einführungsphasen, es gibt aber auch vereinsexterne Veranstaltungen z. B. themenspezifische Lehrgänge oder Schulungen.

Wir sind offen für Veränderungen und Verbesserungen in unserer Vereinsstruktur und setzen diese im Interesse aller unserer Mitglieder um. Unser Ziel ist es, allen Mitgliedern auch in Zukunft ein lebendiges Vereinsleben mit vielfältigen Angeboten zu ermöglichen. Doch ohne Dich geht es nicht.

Kommt ein Ehrenamt in unserer Gemeinschaft für Dich in Frage? Das ist großartig! Damit Du Dich informieren kannst, Antworten auf Deine Fragen bekommst und Dir Deinen persönlichen Eindruck und Überblick verschaffst, hast Du die Möglichkeit, uns am **5. November** von 18 bis 19 Uhr im Sportlerheim in der Ostpreußenstraße zu treffen.

Ulli Heuer

Schlosserei - Metallbau
VESPERMANN
seit 1857
Inh. Andreas Beike
• Gitter und Zäune • Treppengeländer • Türen und Tore • Vordächer
• Balkonanlagen • Instandsetzungen • Konstruktionen in Stahl und Edelstahl
• Briefkastenanlagen • Garagentore als Sektional- und Schwingtore • Schließ- und Sicherheitstechnik
Industriestraße 7, 31180 Giesen / Emmerke • Tel. (0 51 21) 5 61 31
www.metallbau-vespermann.de

Ihr Handwerksbetrieb für Sanitär, Heizung und Solartechnik in Hildesheim, Hannover, Braunschweig und Umgebung.
Dalhoff & Heise GmbH
HEIZUNG SANITÄR SOLAR
MEISTERBETRIEB
Inselweg 5, 31174 Schellerten | 05123 4009 966
kontakt@dalhoffundheise.de | www.dalhoffundheise.de

Laternenfest 2026 in Bledeln

Bledeln. Am 7. November haben Klein und Groß wieder die Gelegenheit, mit ihren Laternen den alljährlichen Laternenumzug in Bledeln zu unternehmen. Das Fest beginnt um 17 Uhr auf dem Hof Hartmann (An der Kirche 6 in Bledeln). Aufgrund der aktuellen Bauarbeiten, ist der Hof nur über den Eingang Am Mühlenfeld 6 zu erreichen.

Auf dem Hof findet zunächst ein kleines Anspiel statt, welches Kinder und Erwachsene aus Bledeln vorbereitet haben. Erzählt wird die Geschichte vom Soldaten Martin, der seinen Mantel teilt und damit einen Bettler vor dem sicheren Kältetod bewahrt. Später wird dieser Martin zum Bischof von Tours – ein Heiliger, dessen Geschichte auch heute noch viele Menschen kennen und jedes Jahr am Martinstag feiern.

Im Anschluss an das Spiel können die Besucherinnen und Besucher des Festes den Musikern des Spielmannszugs Lühnde folgen und singend ihre Laternen durch den Ort tragen. Im Anschluss warten im Pfarrgarten Würstchen, Brezeln und Waffeln auf die Laternengänger. Ein Lagerfeuer lädt außerdem zum Wärmen bei kalten oder warmen Getränken ein. Organisiert wird das Fest von einem Team aus Ehrenamtlichen um Silke Bayer, sowie der Feuerwehr Bledeln, dem örtlichen Kindergarten St. Georg Bledeln und dem Spielmannszug Lühnde. Das Team freut sich auf viele kleine und große Gäste!

Katrin Peschke



Aufruf des Heimatvereins Algermissen:

Weihnachtsbäume gesucht

Algermissen. Der Heimatverein Algermissen benötigt Weihnachtsbaumspenden, um den Hof vor dem Museum, wie auch das Innere für die Krippenausstellungen weihnachtlich schmücken zu können.

Falls Sie einen Baum für uns haben, schreiben Sie uns bitte: heimatverein-algermissen@gmx.de

Eine Besichtigung und alles rund um Fällung und Abholung können wir dann besprechen.

Danke, für Ihre Unterstützung!

Michael Albe

Weihnachtsmarkt Lühnde:

Anmeldungen für Verkauf von „Selbstgemachten“

Lühnde. Am ersten Adventssonntag, **29. November**, findet unser Weihnachtsmarkt in Lühnde statt.

Wer Lust hat, Selbstgemachtes zu verkaufen, ist herzlich willkommen.

Für nähere Informationen oder eine **Anmeldung** melden Sie sich bitte bis zum **14. November** telefonisch bei Katharina Dutz, 0163 1353444.

Svenja Weiß


HÖRGERÄTE UNVERBINDLICH PROBETRAGEN
NIEMAND SIEHT,
WIE GUT SIE HÖREN!
Freuen Sie sich auf ein neues Hörerlebnis! Mit unseren Mini-Hörsystemen können Sie Gespräche wieder klarer verstehen – **und das nahezu unsichtbar**.
UNSERE VERSPRECHEN FÜR IHREN TERMIN BEI UNS:
- Professioneller Hörtest im Meisterbetrieb
- Persönliche und kompetente Beratung im Fachgeschäft
- Hörsysteme unverbindlich und ohne Zeitdruck probetragen
Werden Sie Testhörer!
Jetzt anmelden und Mini-Hörgeräte bis zu 45 Tage kostenlos probetragen.
Jetzt Termin vereinbaren!
ZINGEL-OPTIC
AUGENOPTIK & HÖRAKUSTIK
In Hildesheim und Elze.
Jetzt Wunschtermin vereinbaren!
Hildesheim | Zingel 29 | 05121 39097
Elze | Hauptstraße 63 | 05068 2375
www.zingel-optic.de

APOTHEKEN NOTDIENST

Apotheken-Notdienst 24 h
Festnetz: 0800 0022833, Handy: 22833 (69 ct/Min.)
oder unter www.apotheken.de

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Notruf für Notarzt, Rettungsdienst und Feuerwehr: 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst und
Notfallsprechstunde Helios Klinikum Hildesheim: 116117
Montag, Dienstag und Donnerstag 19 bis **21 Uhr**
Mittwoch und Freitag 15 bis **21 Uhr,**
Samstag, Sonn- und Feiertage 9 bis **21 Uhr**
TerminServiceStelle der Kassenärztlichen Vereinigung
erreichbar an 7 Tagen rund um die Uhr 116117
Kinderklinik des Klinikums Hildesheim: 05121 8942020
(Ambulanter Notdienst)
Mittwoch 16 bis 20 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertage 10 bis 18 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

Zahnärztliche Notfallbereitschaft: 05121 4080505
(an Wochenenden und Feiertagen)

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

31.10. u. 01.11.	**Dr. A. Kretschmer,** Sorsum	05121 1775704
07. und 08.11.	**Dr. M. Zgoll,** Harsum	05127 6383
14. und 15.11.	**Dr. Silke Block,** Algermissen	05126 8029010
21. und 22.11.	**Dr. N. Beste,** Burgstemmen	05069 4802221
28. und 29.11.	**Dr. Gollub/Dr. Pusch,** Rössing	05069 34647

KIRCHENMELDUNGEN

Zwölf-Apostel Kirchengemeinde Sarstedt-Land – *Gottesdienst:* **Jeden Montag** *Algermissen:* 18 Uhr Friedensandacht (St. Matthäuskirche). **Fr., 6.11.,** *Groß Lobke:* 15 Uhr TrauGD; **Sa., 7.11.,** *Bledeln:* 17 Uhr Andacht; **Mi., 11.11.,** *Lühnde:* 17.30 Uhr Andacht (Feuerwehr)**; So., 15.11.,** *Lühnde:* 10 Uhr KinderGD; *Gr. Lobke:* 11 Uhr GD z. Volkstrauertag. **So., 22.11.,** *Lühnde:* 9 Uhr GD z. Ewigkeitssonntag; *Algermissen:* 11 Uhr GD. **Sa., 28.11.,** *Algermissen:* 10 Uhr KinderGD; **So., 29.11.,** *Algermissen:* 18 Uhr AbendGD zur Kirchweih.



Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Algermissen

Nächste Ausgabe: **Fr., 27.11.2026**
Redaktioneller Einsendeschluss: Mo., 16.11., 12 Uhr
Anzeigenschluss: Mi., 18.11., 12 Uhr

Auflage: 3.835 Exemplare
Monatlich kostenlos für alle Haushalte
Herausgeber: Gleitz GmbH
Geschäftsführer: Karl-Heinz Gleitz
Anschrift: Landwehr 18 a, 31185 Söhlde / OT Nettlingen
Tel.: 05123/40627-0, Fax: 40627-90
E-Mail: info@gleitz-online.de
Anzeigenberatung: Christian Engelking, Ines Gremmel, Dorthe Herbst, Julian Nussel
Qualität und Technik: Oliver Kroll (Leitung), Julia-Aline Bartelt, Lothar Giesemann, Marion Glawion, Daria-Sue Grabarek, Tomas Linz, Hannah Louisa Meißner, Jasmin Nussel
Vertrieb: Lena Bleckwenn, Martina Claus, Annika Thiel-Wentow
Rechnungswesen, Verwaltung: Else Pape-Gleitz, Gisela Günther
Druck: DRUCKHAUS WITTICH KG
Industriestraße 9 – 11
36358 Herbstein

Erscheinungsdaten und weitere Infos unter www.gleitz-online.de

Gleitz GmbH – Ihr Verlag für die Region:
Algermissener Gemeindebote, Der Diekholzener, Der Vechelder, Der Wendeburger, Glück Auf Lengede, Giesener Gemeindebote, Harsumer Rundschau, Hohenhamelner Kurier, Holler Nachrichten, Ilseder Nachrichten, Kehrwieder (Söhlde), Nordstemmer Nachrichten, Samtgemeindebote (Baddeckenstedt) und Schellerter Bote



Fünfter Hobbymarkt im sOfA

Handgemachtes entdecken und Freude schenken



Am Samstag, 14. November, lädt das Mehrgenerationenhaus sOfA in der Jahnstraße 8 in Algermissen bereits zum 5. Hobbymarkt ein. Von 12 bis 17 Uhr können Besucherinnen und Besucher in gemütlicher Atmosphäre stöbern, entdecken und sich von der Vielfalt der handgefertigten Angebote überraschen lassen. Der Eintritt ist frei.
Die Ausstellerinnen und Aussteller haben mit viel Liebe zum Detail zahlreiche schöne und besondere Dinge gefertigt. Das Angebot ist bunt und vielfältig: Hundesachen, Bilder, Metallarbeiten, Stickereien, Strick- und Häkelarbeiten, Produkte aus der Imkerei, handgemachte Kerzen, Holzarbeiten, Weihnachtsdekoration, Betonartikel und verschiedenste Dekorationsideen warten auf die Besucherinnen und Besucher. Und natürlich gibt es noch vieles mehr zu entdecken. Wer auf der Suche nach einem kleinen, besonderen Geschenk ist, wird hier sicherlich fündig. Ob für Familie, Freunde, Nachbarn oder als kleine Aufmerksamkeit für einen lieben Menschen, handgemachte Einzelstücke sind etwas ganz Besonderes. Natürlich darf man sich auch selbst eine Freude machen und das eine oder andere schöne Stück mit nach Hause nehmen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: Kaffee und Kuchen, Bratwurst und Getränke laden zu einer kleinen Pause und zum gemütlichen Beisammensein ein. Der Hobbymarkt im sOfA verbindet Kreativität, Handarbeit und Gemeinschaft und bietet eine schöne Gelegenheit, die Arbeit der Hobbykünstlerinnen und Hobbykünstler zu würdigen und dabei vielleicht das ein oder andere Lieblingsstück zu entdecken.
Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und einen schönen, geselligen Nachmittag im Mehrgenerationenhaus sOfA.

Informationsveranstaltung: Stromspar-Check

Wie lassen sich im eigenen Haushalt Energie und damit bares Geld sparen? Antworten darauf gibt eine Informationsveranstaltung zum Stromspar-Check am **5. November** von 16.30 bis 17.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus sOfA. Die Caritas Hildesheim stellt das kostenlose Angebot vor und informiert darüber, wie insbesondere Haushalte mit geringem Einkommen durch einfache und praktische Maßnahmen ihre Energiekosten senken können. Dabei werden unter anderem hilfreiche Energiespartipps und Möglichkeiten vorgestellt, mit denen sich durchschnittlich bis zu 200 Euro Energiekosten im Jahr einsparen lassen. Darüber hinaus erfahren die Teilnehmenden, welche praktischen Hilfsmittel im Rahmen des Stromspar-Checks zur Verfügung stehen und welche Unterstützung beispielsweise beim Austausch eines alten Kühlgerätes möglich ist. Das Angebot richtet sich unter anderem an Haushalte mit Bürgergeld, Grundsicherung, Sozialhilfe, Kinderzuschlag, Wohngeld oder kleiner Rente. Die Teilnahme ist kostenfrei. Um Anmeldung wird gebeten unter: Ivy Fiedler, Tel. 05126 8033875, E-Mail: mgh.sofa@algermissen.de

Smartphone-Kurs für Anfänger (Android)

Sie möchten Ihr Smartphone im Alltag sicherer und selbstständiger nutzen? Dann ist unser Smartphone-Kurs genau das Richtige für Sie! Der Kurs ist ausdrücklich auch für absolute Anfänger geeignet. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich, wir nehmen uns die Zeit, die grundlegenden Funktionen Schritt für Schritt und in verständlicher Weise zu erklären. An fünf Vormittagen lernen Sie unter anderem, sich sicher durch die Menüs zu bewegen, Nachrichten über WhatsApp zu versenden, Fotos und Videos aufzunehmen und hilfreiche Apps im Alltag zu nutzen. Auch das Thema Sicherheit kommt nicht zu kurz: Sie erfahren, wie Sie sich vor Viren, Betrugsversuchen und unerwünschten Anrufen schützen können.
Der Kurs findet an folgenden Terminen jeweils von 9 bis 12 Uhr im Mehrgenerationenhaus sOfA, Jahnstraße 8, 31191 Algermissen statt:
06., 13., 20. und 27.11. sowie 04.12.
Die Teilnahmegebühr beträgt 50 Euro pro Person.
Anmeldung: Ivy Fiedler (MGH sOfA), Tel. 05126 / 8033875, mgh.sofa@algermissen.de oder Hermann Lachmann (DRK Algermissen), Tel. 05126 / 1065, drk.algermissen@t-online.de

Musik & Tanz im sOfA

Ab dem 1. November heißt es im Mehrgenerationenhaus sOfA Musik an und das Tanzbein schwingen! Unter dem Motto „Musik & Tanz im sOfA“ sind alle herzlich eingeladen, einen geselligen Nachmittag mit Musik, Tanz und netten Begegnungen zu verbringen. Für die passende musikalische Stimmung sorgt DJ Harry, der mit seiner Musik zum Tanzen, Mitsingen oder einfach zum Zuhören einlädt. Dabei muss natürlich niemand den ganzen Nachmittag auf der Tanzfläche verbringen. Für ausreichend Sitzgelegenheiten ist gesorgt, sodass auch zwischendurch gemütlich eine Pause eingelegt werden kann. Bei einer Tasse Kaffee lässt es sich wunderbar miteinander ins Gespräch kommen und den Nachmittag genießen. Die Veranstaltung findet jeden ersten Sonntag im Monat von 15 bis 17 Uhr im Mehrgenerationenhaus sOfA, Jahnstraße 8, 31191 Algermissen, statt. Der Eintritt ist frei. Wer gerne einen Kuchen oder ein paar Kekse mitbringen möchte, darf dies natürlich gerne tun.

Vorankündigung: WEIHNACHTSWICHTEL-BINGO

Wenn es draußen ungemütlich wird, machen wir es uns drinnen gemütlich! Am Freitag, 11. Dezember, um 15.30 Uhr laden wir herzlich zu unserem gemütlichen Weihnachtswichtel-Bingo ein!
Es wird wieder ordentlich die Bingotrommel gerührt, mitgefiebert, gelacht und natürlich auf das große BINGO! gehofft. In weihnachtlicher Atmosphäre wollen wir gemeinsam ein paar schöne Stunden verbringen, dem vorweihnachtlichen Trubel entfliehen und die Adventszeit in netter Gesellschaft genießen.
Bitte bringen Sie ein kleines, hübsch eingepacktes Geschenk im Wert von bis zu 5 Euro mit.
Lassen Sie sich überraschen, welche kleinen Schätze dabei zusammenkommen und wer am Ende welches Päckchen mit nach Hause nehmen darf! Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: Es gibt Kaffee und kleine weihnachtliche Leckereien.
Wir freuen uns auf einen fröhlichen Nachmittag mit Ihnen, auf viele spannende Bingorunden, gute Gespräche und jede Menge Weihnachtsstimmung!
Anmeldung erbeten bei: Ivy Fiedler, Telefon: 05126 8033875, E-Mail: mgh.sofa@algermissen.de
Wir freuen uns auf Euch und einen zauberhaften, gemütlichen Nachmittag!

– ANZEIGE –

WV Peine
Wasserverband Peine

Einbindungsarbeiten im Bereich Breite Straße erfordern Umleitung des Verkehrs:

Bledeln: 160 Meter neue Kanalrohre für Straße An der Kirche

Bledeln/Peine (r). Am 12. Oktober haben die Arbeiten zur Erneuerung des Regenwasserkanalnetzes in der Straße An der Kirche in Bledeln begonnen. Bis Weihnachten sollen, wenn die Witterung es zulässt, rund 75 Meter Hauptkanal und nochmals 85 Meter Hausanschlussleitungen verlegt sowie vier neue Schächte gesetzt werden. Rund 313.000 Euro an Investitionskosten müssen die Bauleiter des Verbands für diese Infrastrukturmaßnahme aufrufen, die der sicheren Niederschlagswasserableitung für die nächsten Jahrzehnte dient. Bei diesem Projekt arbeiten die Gemeinde Algermissen und der Wasserverband Peine wieder Hand in Hand, weil mit der gemeinsamen Ausschreibung auch eine Straßenbaumaßnahme der Gemeinde gleich mit umgesetzt wird. Die Kosten hierfür werden entsprechend weiterberechnet.

Offene Bauweise für Kanalbau

Die Fachfirma Benckendorf aus Peine wird die Arbeiten ausführen. Die neuen Kanalrohre müssen in offener Bauweise verlegt werden. Die Kunststoffrohre für den Regenwassersammler haben einen Durchmesser von 30 Zentimetern, die der davon abzweigenden Hausanschlussleitungen 15 Zentimeter. Die größten Durchmesser weisen die vier Betonschachtbauwerke mit einem Durchmesser von einem Meter auf.

Zeitweilige Vollsperrung der Ortsdurchfahrt Breite Straße

Die Anwohner der Straße An der Kirche sind direkt von der Baufirma über etwaige Sonderregelungen während der Bauphase informiert worden. Da die Einbindung des Kanals und der Abgang von Hausanschlussleitungen ebenso in der Breiten Straße verläuft, muss diese kurvige Straße dann für die Zeit der Bauarbeiten zur Sicherheit aller Beteiligten vorsorglich für den Durchgangsverkehr gesperrt werden, eine Umleitung wird ausgeschildert.

CDU kann Stellung als stärkste politische Kraft in der Gemeinde Algermissen verteidigen:

Kommunalwahl 2026

Algermissen. Die Kommunalwahl am 13. September liegt hinter uns. Als CDU-Gemeindeverband Algermissen können wir unsere Stellung als stärkste politische Kraft in der Gemeinde verteidigen. Gleichzeitig müssen wir bei der Gemeinderatswahl einen Sitzverlust hinnehmen und uns bei der Bürgermeisterwahl geschlagen geben. Dennoch werden wir uns auch in der kommenden Amtszeit mit einer starken Vertretung im Gemeinderat und in den Ortsräten für die Interessen der Bürger unserer Gemeinde einsetzen.

Bei der Kreistagswahl konnten wir in der Gemeinde Algermissen mit 31 Prozent der Stimmen das stärkste Ergebnis erzielen. Damit wird Clemens Gerhardy auch in den kommenden fünf Jahren die Interessen unserer Gemeinde im Kreistag vertreten.

Bei der Gemeinderatswahl konnten wir 35 Prozent der Stimmen auf uns vereinen und bleiben damit stärkste Kraft im Gemeinderat. Künftig wird die CDU-Fraktion aus sieben Mitgliedern bestehen. Gegenüber der vergangenen Kommunalwahl bedeutet dies allerdings den Verlust eines Sitzes. Der neuen Fraktion gehören Jörg Mumme aus Bledeln, Paul Linkogel, Clemens Gerhardy und Daniel Bennardo aus Algermissen, Markus Blomberg aus Wätzum, Nantke Buhmann aus Ummeln sowie Robert Meyer aus Lühnde an. Damit sind in unserer Fraktion die Perspektiven aus nahezu allen Ortschaften der Gemeinde vertreten. So können wir die unterschiedlichen Anliegen der Bürger vor Ort aufgreifen und in unsere politische Arbeit im Gemeinderat einbringen.



Besonders erfreulich sind die Ergebnisse in den Ortsräten Algermissen und Bledeln. In Algermissen konnten wir unsere absolute Mehrheit verteidigen und werden auch künftig mit Ullrich Käsehage den Ortsbürgermeister stellen. Darüber hinaus werden Paul Linkogel, Alexander Bettels, Sebastian Wagener und Franziska Seifert die CDU im Ortsrat vertreten.

Auch in Bledeln ist es uns gelungen, die absolute Mehrheit der Stimmen auf uns zu vereinen. Mit Hans-Rainer Hitschhold werden wir dort wieder den Ortsbürgermeister stellen. Unterstützt wird er im Ortsrat durch Andre Strauß und Franziska Büttner.

Darüber hinaus werden wir auch in weiteren Ortschaften vertreten sein. In Lühnde gehören Philipp Loeper und Harm-Wilhelm Ahlwes künftig dem Ortsrat an. Im Ortsrat Groß Lobke wird Christoph Habermann die Interessen der CDU vertreten.

Bei der Gemeindebürgermeisterwahl konnten wir unser Ziel leider nicht erreichen. Unser Kandidat Jörg Mumme hat sich mit großem Engagement im Wahlkampf für die Zukunft unserer Gemeinde eingesetzt, konnte jedoch nicht genügend Stimmen für sich vereinen. Wir danken Jörg herzlich für seinen Einsatz und die Zeit, die er in den Wahlkampf investiert hat.

Gleichzeitig gratulieren wir Lars Zeugner herzlich zu seiner Wahl zum neuen Gemeindebürgermeister. Für die bevorstehenden Aufgaben wünschen wir ihm viel Erfolg und freuen uns auf eine gute und konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle unserer Gemeinde.

Wir bedanken uns bei allen Wählerinnen und Wählern, die uns bei der Kommunalwahl ihr Vertrauen ausgesprochen haben, sowie bei unseren Mitgliedern und Unterstützern, die sich im Wahlkampf engagiert haben. Das Wahlergebnis ist für uns Ansporn und Auftrag zugleich. In der kommenden Legislaturperiode werden wir uns weiterhin mit Verantwortungsbewusstsein für die Anliegen der Bürger einsetzen, die Entwicklung unserer Gemeinde aktiv begleiten und die Interessen aller Ortschaften im Blick behalten.

Ihr CDU-Gemeindeverband Algermissen







Nissan LEAF Engage
52 kWh, max. 130 kW (176 PS), Elektro

- 451 km Reichweite nach WLTP
- Wärmepumpe
- Vehicle-to-load-ready
- Around view Monitor mit 8 Kameras
- ProPilot Assistent

Jetzt ab **€ 199,–** finanzieren und bis zu **€ 6.000,–** staatliche Förderung sichern.[1]

Nissan LEAF Engage 52-kWh-Batterie 130 kW (176 PS), Elektrisch: Energieverbrauch kombiniert: 13,5 (kWh/100 km); CO_2-Emissionen kombiniert: 0 (g/km); CO_2-Klasse: A.

[1]Nissan LEAF Engage 52-kWh-Batterie, 130 kW (176 PS), Elektrisch: Nissan Angebotspreis: € 30.917,–, inkl. € 5.033,– Nissan Bonus auf die unverbindliche Preisempfehlung, zzgl. € 1.190,– Überführungskosten. Anzahlung € 6.000,–, Nettodarlehensbetrag € 24.917,–, Laufzeit 36 Monate (35 Monate à € 199,– und eine Schlussrate von € 19.593,–), eff. Jahreszins 2,49 %, Sollzinssatz gebunden 2,46 %, Gesamtbetrag inkl. Überführungskosten € 27.748,–, Gesamtbetrag inkl. Anzahlung und Überführungskosten € 33.748,–. Ein Angebotsbeispiel für Privatkunden von Nissan Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Nur gültig für Kaufverträge bis zum 31.12.26. Bonität vorausgesetzt. Anspruch auf die staatliche Förderung besteht nur bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen. Details zur staatlichen Förderung finden Sie unter https://www.nissan.de/staatliche-e-auto-foerderung.html. Abb. zeigt Sonderausstattung.

AUTOHAUS TSCHESCHE PEINE EST 1963
Autohaus Tschesche GmbH
Zum Walde 20, 31226 Peine-Rosenthal
Tel.: 05171-54 56 00
www.autohaus-tschesche.de

AUTOHAUS TSCHESCHE PEINE EST 1963

Keine Highlights mehr verpassen!

Folge uns auf Instagram und Facebook und erfahre die News als Erster.



Auch **DACIA-Neuwagen** erhältlich.

NISSAN DACIA



Nissan MICRA Engage
40 kWh, max. 90 kW (122 PS), Elektro

- 18"-Stahlräder mit vollflächiger Abdeckung
- LED-Scheinwerfer mit Fernlichtassistent
- 10,1-Zoll-Infotainmentsystem
- Kabelloses Apple Carplay® und Android Auto™

Nissan MICRA Engage 40-kWh-Batterie 90 kW (122 PS), Elektrisch: Energieverbrauch kombiniert: 14,2 (kWh/100 km); CO_2-Emissionen kombiniert: 0 (g/km); CO_2-Klasse: A.

[1]Nissan MICRA Engage 40-kWh-Batterie, 90 kW (122 PS), 2WD, Elektrisch: Nissan Angebotspreis: € 24.187,–, inkl. € 2.103,– Nissan Bonus auf die unverbindliche Preisempfehlung, zzgl. € 1.190,– Überführungskosten. Anzahlung € 6.000,–, Nettodarlehensbetrag € 18.187,–, Laufzeit 36 Monate (35 Monate à € 126,– und eine Schlussrate von € 14.985,–), eff. Jahreszins 2,49 %, Sollzinssatz gebunden 2,46 %, Gesamtbetrag inkl. Überführungskosten € 20.585,–, Gesamtbetrag inkl. Anzahlung und Überführungskosten € 26.585,–. Ein Angebotsbeispiel für Privatkunden von Nissan Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Nur gültig für Kaufverträge bis zum 31.12.26. Bonität vorausgesetzt. Anspruch auf die staatliche Förderung besteht nur bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen. Details zur staatlichen Förderung finden Sie unter https://www.nissan.de/staatliche-e-auto-foerderung.html. Abb. zeigt Sonderausstattung.

AUTOHAUS TSCHESCHE PEINE EST 1963
Autohaus Tschesche GmbH
Zum Walde 20, 31226 Peine-Rosenthal
Tel.: 05171-54 56 00
www.autohaus-tschesche.de

Am 4. November in der Grundschule:

Blutspende in Lühnde

Lühnde. Es ist wieder soweit. In Lühnde kann das 2. Mal in diesem Jahr Blut gespendet werden. Und wusstet Ihr/Sie.....eine Blutspende kann 3 Leben retten! Alle können dabei helfen.

Fühlst Du Dich gesund und fit? Bist mindestens 18 Jahre alt, hast in den letzten 8 Wochen kein Blut gespendet, bist in den letzten 4 Wochen nicht gepierct oder tätowiert worden, musstest in den letzten 4 Monaten keine Operation über Dich ergehen lassen und musstest in den letzten 4 Wochen auch kein Antibiotika einnehmen? Dann laden wir Dich herzlich ein, bei uns in Lühnde Blut zu spenden.

Wann? Am 4. November von **16.30 bis 19.30 Uhr** in der Grundschule Lühnde.

Nach getaner Arbeit wartet ein, von unserer bewährten Küchencrew lecker zubereiteter Imbiss auf Dich.

Wichtig!! Bitte den Personalausweis mitbringen.

Wir freuen uns auf jeden, der helfen möchte Leben zu retten.

Kerstin Zink

Lebendiger Adventskalender in Algermissen:

Adventslieder und Geschichten zur Adventszeit

Algermissen. Beim „Lebendigen Adventskalender“ treffen sich Menschen an den Adventstagen bis Weihnachten.

Wir treffen uns vor Fenstern, Türen, Garagentoren oder auch mal Carports – aber nie in Haus oder Wohnung. Wir singen Adventslieder, hören Geschichten und unterhalten uns.

Die Treffen beginnen um **17.30 Uhr** und dauern so ca. 30 Minuten.

Du möchtest auch gerne Gastgeber sein? Egal ob als Familie, Gruppe, Einzelperson oder als Verein: Wir freuen uns über jeden, der mitmacht und den Advent lebendig gestaltet.

Melden Sie sich mit Ihrem Wunschtermin bis zum 15. November bei Regina Kaune, 05126 1008 oder Beate Wirtz, 0178 6738110, an. Wir werden versuchen Ihren Wunschtermin zu berücksichtigen.

Mitte November wird dann der Plan bekanntgegeben, bei wem und an welchem Tag der Adventsimpuls stattfindet.

Wir freuen uns auf viele schöne Dezemberabende.

Silke Deppe



Im Kulturbrunnen Algermissen am 14. November:

Rock Tales

Algermissen. Ein unterhaltsamer Mix aus spannenden, amüsanten Rock- und Pop-Storys, Live-Hits & Multimedia. Zwei sympathische Musiker mit einem Abend voller Anekdoten und legendärer Melodien – auf vielen Instrumenten.

Jürgen Rau arbeitete viele Jahre in verantwortlichen Positionen bei großen Schallplatten-Konzernen, für Megastars & Newcomer. Kein Wunder, dass er dabei viel Erzählenswertes erlebt hat. Jetzt präsentiert er seine Lieblings-Anekdoten nach Noten aus dem Backstage-Bereich. Der Hamburger, ein wandelndes Musik-Lexikon, plaudert aus dem Nähkästchen des Rock'n'Roll und erzählt amüsante Hintergrund-Geschichten von seinen Begegnungen mit den Größen des Musikbusiness... und dazu mittendrin und zwischendurch immer alle legendären Welt-Hits! Live natürlich! Stets nahe am Original, ohne zu kopieren, und mit dem nötigen Respekt vor den großen Kompositionen und dem Anspruch an sich selbst. „the best of the best“, und vom Besten soll man ja bekanntlich nie genug kriegen!

Musikalisch eingerahmt wird das charmante Spektakel vom musikalischen Tausendsassa und Produzenten Richard Rossbach – der studierte Multi-Instrumentalist und Studio-Inhaber ist schon fast selbst eine lebende Legende. Und bleibt – trotz allem – stolz auf seinen ersten Echo!

Im Zeitraffer stromern die Beiden launig durch die Musikgeschichte: mit augenzwinkerndem Humor und großer Spielfreude entsteht bei ihren Auftritten oft eine fantastische Mitsing-Atmosphäre. Natürlich können sich die Zuhörer aber auch zurücklehnen und genießen. Rock Tales, kombiniert



Rock Tales ©studio-b8.de

mit Videoprojektionen und zum Teil noch nie gezeigten Fotos, im Wechsel mit großartiger Live-Musik und echtem Rock'-n'-Pop-Feeling: die größten Hits und besten Songs der besten Bands und Künstler. Für Fans und Musikinteressierte, die einmal hinter die Kulissen des Rock- und Pop-Business blicken möchten!

Der Kulturmanager und Musik-Journalist Jürgen Rau ist Autor mehrerer Bücher über Musik. In seinem bewegten Rock-'n-Roll-Leben traf er große Legenden und arbeitete mit vielen Top-Stars – von einigen soll hier die Rede sein. Für die jüngeren Musikfans ein tiefer Geschichts-Unterricht in Sachen Rock- und Pop. Und die Reiferen unter uns erhalten Antworten auf viele ungestellte Fragen! Mindestens!

So gesehen, ist es auch eine spannende Reise durch die Rock-History! Oder wie John Lennon sagte: „A splendid time is guaranteed for all!“

Dem ist nichts hinzuzufügen. Außer einem Konzert-Besuch! 14. November 2026, VVK 33 €, Abendkasse 35 Euro, Einlass ab 18.30 Uhr, Beginn 19.30 Uhr.

Karten telefonisch: 0151 5082 1222, online:info@algermissener-kulturbrunnen.de

Petra Schröter

Konstituierende Ortsratssitzung in Groß Lobke:

Abschied und Neuanfang

Groß Lobke. Wir laden herzlich zur konstituierenden Sitzung des Ortsrats Groß Lobke am **10. November um 19 Uhr** in das Feuerwehrhaus ein. In dieser Sitzung werden die Mitglieder des neuen Ortsrats verpflichtet und Ortsbürgermeisterin bzw. Ortsbürgermeister und Vertretung gewählt.

Aktuelles wird angesprochen und der neue Gemeindebürgermeister Lars Zeugner und der Ortsrat stehen für Fragen zur Verfügung.

Lasst uns in dieser Sitzung gemeinsam Ellen, Marianne und Jürgen aus dem Ortsrat verabschieden, die sich jahrelang für unser Dorf engagiert haben!

Für den Ortsrat Groß Lobke
Dirk Heinemann

Halloween in Lühnde:

Wenn das Jahr 1664 auf 2026 trifft!

Lühnde. Am 31. Oktober wird es in Lühnde wieder geheimnisvoll! Auch in diesem Jahr lädt eine privat organisierte Halloween-Dorfrallye kleine und große Entdecker zu einem besonderen Erlebnis ein.

Diesmal führt unsere Reise zurück ins 17. Jahrhundert! Wie lebten die Menschen 1664 in unserem Dorf? Welche Berufe gab es? Wie sah der Alltag eines Kindes aus? Was kam damals auf den Tisch und welche Besonderheiten zeichneten Lühnde aus?

Antworten darauf und spannende Geschichten aus vergangenen Zeiten warten darauf, entdeckt zu werden!

Elf historische Geschichtskarten sind im Dorf verteilt und wollen gefunden werden. Eine feste Route gibt es nicht – hier sind Spürsinn und Entdeckerfreude gefragt! Ein Kürbis vor der Haustür zeigt, wo Halloween-Gäste willkommen sind. Ob dort eine Geschichtskarte, etwas Süßes oder vielleicht beides wartet, bleibt eine Überraschung.

Und das Besondere in diesem Jahr: 1664 trifft auf 2026!

Bei den gemeinsamen Treffen unserer kleinen Planungsgruppe entstand eine wunderbare Idee: Warum die alten Geschichten nicht mit moderner Technik wieder lebendig werden lassen?

Über einen QR-Code auf jeder Geschichtskarte können die Erzählungen digital angehört werden. Und wer könnte unsere Lühnder Geschichten besser erzählen als ein Geschichtenerzähler aus unserem eigenen Dorf? So bekommen alte Sagen eine Stimme und ein Stück Heimatgeschichte wird auf ganz besondere Weise erlebbar.

Wer alle elf Karten gesammelt hat, darf sich über ein kleines Erinnerungsgeschenk freuen.

Von 16 bis 21 Uhr wird die Lühnder Kegelbahn zum gemütlichen Treffpunkt für Jung und Alt. Hier erwarten die Besucher Speis und Trank, eine besondere Fotostation, geselliges Beisammensein und die eine oder andere Überraschung. Für zwei Stunden öffnet außerdem die Kegelbahn selbst ihre Tore und lädt zum gemeinsamen Kegeln ein.

Hinter der Aktion stehen Familie Hildebrand und weitere engagierte Menschen aus Lühnde, die mit viel Herzblut, Kreativität, privatem Einsatz und vor allem Freude am Miteinander etwas für unser Dorf auf die Beine stellen.

Denn Halloween bedeutet für uns längst mehr als Süßigkeiten und gruselige Gestalten: Es geht um Begegnungen, neue Bekanntschaften, gemeinsames Lachen und ein lebendiges Dorfleben.

Ob auf Kartenjagd oder einfach nur zum gemütlichen Zusammensein – alle Lühnderinnen und Lühnder sind herzlich willkommen! Weitere Informationen gibt es über die Lühnder Dorf-Community-App.

Wir freuen uns auf Euch! Und wer weiß, vielleicht hat das Jahr 1664 noch so manches Geheimnis für uns parat...

Iris Hildebrand

Blasorchester des TV Eintracht Algermissen:

Anfängerkurs für Blockflöten

Algermissen. Das Blasorchester des TV Eintracht Algermissen konnte in den letzten Jahren immer stolz auf eine erfolgreiche Blockflötenausbildung zurückblicken. Viele dieser Kinder haben nach ihrer erfolgreichen Blockflötenausbildung auch eine Ausbildung im Blasorchester an einem Instrument begonnen.

Aktuell laufen zwei Kurse mit 10 Kindern unter der Leitung von Frau Siwy, wovon jetzt zum Ende des Jahres ein Kurs beendet wird.

Um auch in Zukunft weiterhin zwei Blockflötenkurse im Blasorchester anzubieten, hat sich Frau Siwy bereit erklärt, im neuen Jahr für interessierte Kinder, im Alter von 7 bis 9 Jahren, einen neuen Kurs anzubieten.

Bei Interesse kann man sich telefonisch unter 05126 96252 bei Ulrich Käsehage, dem Abteilungsleiter des Blasorchesters, erkundigen. *Ulrich Käsehage*



Die HANOMAG IG hält Feuerwehrgeschichte lebendig:

Mit „Emma“ und „August“ auf großer Oldtimer-Tour

Algermissen. Die HANOMAG IG Algermissen e. V. widmet sich mit viel Engagement dem Erhalt historischer Feuerwehrfahrzeuge und Feuerwehrtechnik. Seit 1992 hegt und pflegt die Interessengemeinschaft das erste motorisierte Löschfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Algermissen: einen HANOMAG L 28 als LF 8/8 mit Bachert-Aufbau. Das 1955 in Dienst gestellte Fahrzeug trägt liebevoll den Namen „Emma“.

Seit 2024 gehört auch ein Mercedes 1113 als TLF 16 mit Metz-Aufbau zum Bestand. Das 1975 in Dienst gestellte Tanklöschfahrzeug wurde nach seiner Übergabe an die HANOMAG IG auf den Namen „August“ getauft.

Ende August und im September waren die beiden Oldtimer gleich bei mehreren Veranstaltungen im Einsatz. Am 30. August bereicherte „Emma“ den Festumzug beim Volksfest in Algermissen. Mit an Bord waren einige Kameraden der Altersgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Algermissen.

Am 5. September war die HANOMAG IG gleich an zwei Orten vertreten. Beim CDU-Weinfest in Algermissen bot der Verein mit „Emma“ kostenlose Rundfahrten an und machte Technikgeschichte auf diese Weise unmittelbar erlebbar. Gleichzeitig nahm „August“ am Oldtimertreffen „Wölti unter Dampf“ auf dem Klostergut Wöltingerode teil und präsentierte sich dort einem interessierten Publikum.

Bereits einen Tag später, am 6. September, führte die nächste Ausfahrt mit „Emma“ zum Feuerwehr-Oldtimertreffen nach Dauelsen bei Verden an der Aller. Zum dritten Mal nahm die HANOMAG IG an



„August“ und „Emma“ beim dritten Ottberger Oldtimertreffen. Die beiden historischen Feuerwehrfahrzeuge werden präsentiert von Thorsten Lex, Reinhard Rapmund, Dominik Voges, Dennis Striegler und vorn Theo Voges.

diesem Treffen der besonderen Art teil.

Zu den Höhepunkten zählen dort Wettkämpfe mit historischen Handdruckspritzen, die eindrucksvoll zeigen, wie anspruchsvoll die Brandbekämpfung früher war. Die An- und Abreise von jeweils rund 120 Kilometern stellte hohe Anforderungen an Fahrer und Fahrzeug.

„Es ist schon anstrengend, eine solche Strecke mit einem Fahrzeug zu fahren, das keine Lenkunterstützung, kein synchronisiertes Getriebe und auch keine Bremskraftverstärkung hat“, erklärte Elmar Schillon. Allen Umständen zum Trotz bewältigte der HANOMAG L 28 beide Strecken ohne Ausfälle – ein Beleg für den guten Pflegezustand des Fahrzeugs und die besonnene Fahrweise.

Ein besonderer Höhepunkt folgte am 13. September: „Emma“ und „August“ machten sich gemeinsam auf den Weg zum 3. Ottberger Oldtimertreffen.

Die von der Freiwilligen Feuerwehr Ottbergen organisierte Veranstaltung überzeugte erneut durch ihre hervorragende Organisation und zog zahlreiche Oldtimerfreunde an.

Die HANOMAG IG präsentierte dort ihren L28 mit vollständiger Ausstattung im Originalzustand und gab den Besucherinnen und Besuchern einen anschaulichen Einblick in die Feuerwehrtechnik vergangener Jahrzehnte.

Mit ihren Auftritten trägt die HANOMAG IG Algermissen e. V. dazu bei, regionale Feuerwehrgeschichte lebendig zu erhalten. Zugleich zeigen die gelungenen Ausfahrten, dass sorgfältige Wartung, technisches Verständnis und engagierte Vereinsarbeit unverzichtbar sind, damit „Emma“ und „August“ auch künftig zuverlässig als Zeitzeugen von der Geschichte des Feuerwehrwesens aus Algermissen erzählen können.

Norbert Wirries



Reinhard Rapmund und Elmar Schillon von der HANOMAG IG stellen das erste motorisierte Löschgruppenfahrzeug, den HANOMAG L28 LL8/8 einer breiten Öffentlichkeit vor.

HAUSTECHNIK GLEITZ MEISTERBETRIEB
HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄR SOLAR
Marco Gleitz
Zankenburg 10
31174 Schellerten
Telefon (0 51 23) 4 09 05 50
Fax (0 51 23) 4 09 70 39
SHK-Gleitz@web.de

avacon
Energie. Immer. Überall.
avacon.de

Täglich von 08.00 – 17.30 Uhr
Samstag geschlossen
✓ Kfz – Teilefachmarkt
✓ Kfz – Meisterwerkstatt für alle Fabrikate
✓ TÜV NORD Servicestation
Ein kleiner Gruß aus Sarstedt
AZ Autobedarf
www.azautobedarf.de
Käthe-Paulus-Straße 10
31157 Sarstedt
☎ 05066 - 77 77





UNSER SERVICE MACHT DEN UNTERSCHIED!



Der große
WINTER-CHECK
49,80 €

WIR PRÜFEN:
- Scheibenwaschanlage
- Reifenprofil u. -druck
- Bremsen u. -flüssigkeit
- Abgasanlage
- Stoßdämpfer
- Motorölstand
- Starterbatterie
- Beleuchtung
- Kühlflüssigkeit
- Keilriemen
- Wischblätter

point S
Reifen. Räder. Auto-Service.
Rose Reifen KFZ Technik
Voss Straße 7-9, 31157 Sarstedt
Tel. 05066 / 2656, Fax 05066 / 61665
info@rose-kfz.de

STIHL

MÄHEN - OHNE MÜHE.

FS 38
BENZIN-RASEN-TRIMMER



AKTION **179 €** UVP: 229 €

AHLBORN GmbH

Ahlborn GmbH Nutzfahrzeuge
Hafenstraße 18
31137 Hildesheim
Tel.: 05121/763743

Becker Gebäudetechnik
Elektro – Sanitär – Heizung (Gas/Öl)
Sat-Anlagen – Hausgeräte Rep.
Hohenhameln-Rötzum
Tel. 0 51 28 / 9 56 07

Koordinierungsstelle
frauen & wirtschaft Hildesheim

Wir bieten Frauen: ✓ Individuelle Beratung ✓ Seminare/ Vorträge/Workshops ✓ Begleitung beim Wiedereinstieg

Unsere Termine November & Dezember 2026

03.11.	**Selbstwerträuber**	Hildesheim
10.11.	**Mein LinkedIn Profil**	Online
12.11.	**Redeangst überwinden**	Hildesheim
17.11.	**Autismus und ADHS im Arbeitsleben**	Online
19.11.	**Berufe mit Zukunft**	Hildesheim
24.11.	**Selbstmanagement & -organisation**	Hildesheim
27.11.	**Sicher im Vorstellungsgespräch**	Hildesheim
03.12.	**Vision Board**	Hildesheim
16.12.	**Berufsneustart mit Herausforderungen**	Hildesheim

Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft Hildesheim
Kaiserstraße 15 · 31134 Hildesheim · 05121 309-6003

Trägerin: vhs Volkshochschule Hildesheim – Bildung öffnet Türen
Regionale Kofinanzierung: Landkreis Hildesheim, Stadt Hildesheim, Kofinanziert von der Europäischen Union, Europa für Niedersachsen

Einladung
ZUM STIFTUNGSFEST
MIT SPONSORENESSEN
STIFTUNG ST. MATTHÄUS KIRCHE ALGERMISSEN



Mittwoch, 4. November 2026
um 19.00 Uhr im Gasthaus Weiterer
UNTERSTÜTZEN SIE DURCH IHRE TEILNAHME AM GEMEINSAMEN GRÜNKOHLESSEN DIE STIFTUNG.
Die gesamten Kosten der Veranstaltung werden von Sponsoren gedeckt, die Einnahmen fließen also zu 100% der Stiftung zu.
Teilnahme am Grünkohlessen
12,50 € pro Gast

Wirtschaft im direkten Gespräch mit Lars Zeugner:

„WiN fragt. Bürgermeister antwortet.“

Algermissen. Wie soll sich Algermissen in den kommenden Jahren entwickeln? Was brauchen Unternehmen, Selbstständige und Gewerbetreibende am Standort? Und welche Vorhaben möchte der neu gewählte Bürgermeister Lars Zeugner zuerst angehen?

Das Wirtschaftsnetzwerk Algermissen e. V. lädt am **Samstag, 21. November, um 17 Uhr ins sOfA Algermissen** zum direkten Austausch ein.

Unter dem Titel „WiN fragt. Bürgermeister antwortet.“ soll bewusst keine klassische Vortragsveranstaltung stattfinden.

Im Mittelpunkt stehen Fragen, Ideen und der persönliche Dialog. Dabei geht es unter anderem um die Entwicklung des Wirtschaftsstandortes, die Zusammenarbeit mit der Verwaltung, Gewerbe und mögliche Entwicklungsflächen, Fachkräfte, Digitalisierung sowie die Frage, wie örtliche Unternehmen stärker unterstützt und miteinander vernetzt werden können.

Das WiN versteht sich als Netzwerk für diejenigen, die in Algermissen und seinen Ortsteilen wirtschaftlich tätig sind und die Entwicklung der Gemeinde mitgestalten möchten. Vernetzung, Sichtbarkeit und der Austausch über praktische Themen gehören zu den zentralen Aufgaben des jungen Vereins.

Zur Veranstaltung sind deshalb nicht nur Unternehmerinnen und Unternehmer, Selbstständige und Freiberufler eingeladen. Auch interessierte Bürgerinnen und Bürger sind willkommen, die erfahren möchten, welche Vorstellungen der neue Bürgermeister für Algermissen hat und welche wirtschaftlichen und kommunalen Themen in den kommenden Jahren eine Rolle spielen werden.

WiN Wirtschaftsnetzwerk Algermissen e.V.
Unternehmen verbinden - Gemeinde stärken

Das WiN möchte ausdrücklich auch die Fragen aus dem Publikum aufnehmen. Was sollte aus Ihrer Sicht zuerst angegangen werden? Wo sehen Sie Chancen für Algermissen? Welche Rahmenbedingungen brauchen Unternehmen und Menschen, die hier arbeiten, investieren oder gründen möchten?

Da die Sitzplätze im sOfA begrenzt sind, wird zur besseren Planung um vorherige Anmeldung per E-Mail an buero@win-algermissen.de gebeten.

Wer bereits vor der Veranstaltung Fragen, Anregungen oder Wünsche hat, kann diese ebenfalls gerne per E-Mail an das WiN senden. So können alle, denen die Entwicklung der Gemeinde am Herzen liegt, ihre Fragen und Ideen schon vorab in den Dialog mit einbringen.

Detlef Wotschke

KSB Hildesheim – Ausbildung:

Basismodul „FreiwilligenMANAGEMENT“

Hildesheim. Ehrenamtliches Engagement ist eine wichtige Grundlage für die Arbeit der Sportvereine. Doch wie gelingt es, freiwillig Engagierte zu gewinnen, langfristig zu binden und gleichzeitig gute Rahmenbedingungen für ihr Engagement zu schaffen?

Mit dem Basismodul „FreiwilligenMANAGEMENT“ bietet der LSB Niedersachsen in Zusammenarbeit mit dem KSB Hildesheim eine praxisorientierte Fortbildung an, die sich genau diesen Fragen widmet. Die Teilnehmenden erhalten grundlegendes Wissen und konkrete Methoden, um das freiwillige Engagement im eigenen Verein systematisch weiterzuentwickeln.

Die Fortbildung richtet sich insbesondere an ehrenamtliche Vorstände, Vorstandsbeauftragte, Abteilungsleitungen sowie hauptberufliche Mitarbeitende in Sportvereinen und Sportverbänden. Ziel ist es, eine engagementfreundliche Vereinskultur zu fördern, in der sich freiwillig Engagierte wertgeschätzt und gut begleitet fühlen.

Das Basismodul „FreiwilligenMANAGEMENT“ findet am **Samstag, 5. Dezember 2026, von 10 bis 18 Uhr** in der Sportlehrstätte des Kreissportbundes Hildesheim, Jahnstraße 52, 31137 Hildesheim, statt.

Interessierte können sich über das Bildungsportal des LSB Niedersachsen anmelden. Weitere Informationen gibt es unter: https://kreissportbund-hildesheim.de/basismodul-freiwilligenmanagement/

Tim Jäckel

Verein für Naturschutz Alpe Bruch Algermissen:

Filmabend

Algermissen. Am **17. November** zeigen wir im sOfa, Jahnstr. 8, den Film „Ein Igel namens Hogi“. **Beginn: 18 Uhr.** Der Eintritt ist kostenlos.

„Auf seinen Streifzügen kommt es zu aufregenden Begegnungen mit einer Giftschlange, Ameisen, Kröten oder einem Rehkitz. Hogi steckt sein schwarzes Näschen beherzt überall hinein, was ihm manchmal auch ziemlichen Ärger einbringt. „Ein Igel namens Hogi“ begleitet den niedlichen Vierbeiner ein ganzes Jahr, angefangen mit Hogis Geburt und seinen ersten wackeligen Schritten bis hin zu seinem Aufenthalt bei der netten alten Dame Hanna, der Igelfrau. Ob Hogis erster Schwips oder seinen nicht so glücklichen Erlebnissen mit den Igelmädchen, die Kamera ist immer ganz nah dabei. Kindgerecht aufgearbeitet und mit einer frechen Erzählerstimme versehen, ist „Ein Igel namens Hogi“ eine bezaubernde Hommage an das Leben der kleinen Wildtiere, mit wunderbaren Naturaufnahmen und detaillierten und lehrreichen Einblicken in das Leben des heimischen Igels“.

Wolfgang Deppe

Am 6. November in Wätzum und Ummeln:

„Kommt wir woll’n Laterne laufen!“

Wätzum/Ummeln. Die Ortschaften Wätzum und Ummeln laden alle Kinder recht herzlich zu einem Laternenumzug am Freitag, 6. November, um 17.30 Uhr, ein.

Wir treffen uns am Wätzumer Feuerwehrgerätehaus und starten dort um 18 Uhr gemeinsam den Umzug in Richtung Ummeln.

Begleitet wird der Umzug wie in jedem Jahr, durch die Ortsfeuerwehren Ummeln und Wätzum. Für die musikalische Untermalung konnten wir wieder den Spielmannszug aus Lühnde gewinnen.

Am Dorfgemeinschaftshaus in Ummeln wird es zum Abschluss eine kleine Stärkung geben.

Wir freuen uns auf viele leuchtende Laternen an diesem Abend.

Ortsrat Ummeln und Ortsvorsteherin Wätzum

SPD in der Gemeinde Algermissen lädt ein:

Braunkohlessen

Bledeln. Der SPD-Ortsverein in der Gemeinde Algermissen lädt auch in diesem Jahr herzlichst zu seinem traditionellen Braunkohlessen ein. Die Veranstaltung findet am **Freitag, 20. November,** um 18 Uhr im Klugschen Saal, in der Breiten Straße 16 in Bledeln statt. Traditionell wird die Veranstaltung zu Beginn der Kohl-Saison durchgeführt. Das Essen, zusammen mit einem leckeren Bier, verspricht wieder ein kulinarischer Leckerbissen zu werden.

Das Grußwort auf unserer Veranstaltung wird dann von unserem neugewählten Gemeindebürgermeister, Lars Zeugner, gehalten, der in der für den 18. November angesetzten Gemeinderatsitzung vereidigt werden soll. Seine Worte parallel zur Amtsübernahme werden sicherlich von großem Interesse sein. Wie in jedem Jahr wird auch die Jubilarehrung des SPD-Ortsvereins im Rahmen der Veranstaltung stattfinden. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste, interessante Gespräche und einen stimmungsvollen Abend in Bledeln.

Die Karten für das Braunkohlessen kosten 18 Euro pro Person, Kinder bis 13 Jahre zahlen 8 Euro. Getränke werden separat berechnet. Der Vorverkauf wird in Lühnde von Jörn Holze, Tel. 314370; in Bledeln von Dietmar Herbst, Tel. 2129; in Ummeln von Martin Stolze, Tel. 314747 und in Algermissen von Werner Preissner, Tel. 314225 und Patrick Bußmann, Tel. 8044898 durchgeführt.

Wir freuen uns auf eine gute Beteiligung und laden recht herzlich ein.

Werner Preissner

Hubertusmesse in der St. Matthäus-Kirche:

Glaube, Jagdhornklang und die Schönheit der Schöpfung

Algermissen. Wenn am Freitag, **6. November**, um 18 Uhr Jagdhörner in der Algermissener St. Matthäus-Kirche (Marktstr. 10) erklingen, wird auf besondere Weise Gottes Schöpfung in den Mittelpunkt eines ökumenischen Gottesdienstes gerückt. Seine besondere Atmosphäre wird geprägt von den festlichen Klängen der Parforcehorngruppe „Die Freien vor dem Walde“ aus Harber unter der Leitung von Hansgeorg Böttcher. Die Bläserinnen und Bläser verleihen der Hubertusmesse ihren eindrucksvollen musikalischen Charakter. Hubertusmessen werden vor allem in der Zeit um den Gedenktag des heiligen Hubertus (**3. November**) gefeiert. Sie erinnern an den ehemaligen wilden Jäger, der während einer Jagd seine Bekehrung erfahren hat, sich von seinem ungezügelten Leben abwendete und schließlich sogar Bischof von Lüttich wurde.

Doch bei diesem Gottesdienst geht es nicht vordergründig um den Patron der Jäger. Die Hubertusmesse lädt dazu ein, die Schönheit der Schöpfung in den Blick zu nehmen und einmal mehr über die Verantwortung der Menschen gegenüber der Natur und den Tieren nachzudenken. Hier verbinden sich christlicher Glaube, der nachhaltige Umgang mit der Schöpfung und jagdliche Tradition.

Im Anschluss an den Gottesdienst sorgt die Algermissener Jägerschaft für einen kleinen Imbiss und Getränke. Vor dem Pfarrheim ist dann Gelegenheit, den Abend in gemütlicher Runde ausklingen zu lassen.

Sie sind eingeladen, die Hubertusmesse mit ihrer besonderen Atmosphäre der Parforcehornklänge mitzufeiern.

Edmund Deppe

KREBS + HILFE = Deutsche Krebshilfe
ALLES, WAS HILFT
www.krebshilfe.de
Deutsche Krebshilfe
HELFEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.

1KOMMA5°



IMMER DIE GÜNSTIGSTE ENERGIE – DANK WIND, SONNE UND HEARTBEAT AI

Mit unseren intelligenten Energieprodukten:

- Solaranlage
- Wärmepumpe
- Stromspeicher
- Klimaanlage
- Wallbox
- Heartbeat AI

Beratung, Planung, Installation und Wartung –
alles aus einer Hand vom führenden Meisterbetrieb
aus deiner Region.

Jetzt unverbindliches Angebot einholen!

1KOMMA5° Braunschweig
Hansestraße 76
38112 Braunschweig
Tel. 0531 12939713

1KOMMA5° Hildesheim
Daimlerring 6
31135 Hildesheim
Tel. 05121 280580

Informationsabend Bürgerstiftung Algermissen:

Stiftung berichtet über ihre Arbeit

Algermissen. Schon seit einiger Zeit macht man sich in der Bürgerstiftung Algermissen Gedanken darüber, wie die Präsenz und Wahrnehmung der Stiftung in der Gemeinde Algermissen noch weiter verbessert werden kann und damit auch noch mehr Projekte gefördert werden können. Daher lud die Bürgerstiftung alle Vereine, Gruppen und Verbände im September zu einem Informationsabend ein.

Die Vorsitzende Urte Kyas stellte an diesem Abend die Bürgerstiftung vor. Sie berichtete dabei über die vielen Projekte, die durch die Stiftung in den vergangenen Jahren gefördert wurden und stellte auch den Weg zur Förderung dar. Anwesende Vereinsvertreter stellten zudem ihre aktuellen Ideen vor. Die Vereine und Gruppen, die zum Teil auch bereits Fördermittel erhalten haben, bestätigten dabei den einfachen, unbürokratischen Weg zur Förderung und lobten die Bürgerstiftung als einen Teil der Solidargemeinschaft. „Wir würden gerne noch viel mehr machen.“, sagte Urte Kyas und verbindet damit die Hoffnung, dass die Anwesenden als Multiplikatoren den Stiftungsgedanken weiter in die Gemeinde Algermissen tragen. Förderanträge an die Stiftung können übrigens jederzeit unter https://buergerstiftung-algermissen.de gestellt werden.



Vorsitzende Urte Kyas stellt die Arbeit der Bürgerstiftung vor.

Im Rahmen der Infoveranstaltung erhielt die Bürgerstiftung eine Spende des Organisationsteams des Dorfflohmarktes. Svenja Reslan und Anna Striegler übergaben 500 Euro an die Stiftung, die aus den Überschüssen des diesjährigen Flohmarktes stammen. Vielen Dank für die Spende!!

Save the date: 2027 feiert die Bürgerstiftung Algermissen ihren 20. Geburtstag. Das ist auf jeden Fall ein Grund zum Feiern. Am 30. Mai lädt die Bürgerstiftung alle Interessierten zu einem Sommerfest mit Live-Musik in den Kulturbrunnen Algermissen ein. Weiter Informationen folgen.

Text: Urte Kyas
Foto: Petra Schröter

Vom Lebkuchenherzengestalten über Spielangebote bis zum Kuchenbüfett:

Oktoberfest in der Kita St. Matthäus

Algermissen. „Wir feiern heute Oktoberfest“, so startete am 18. September das Oktoberfest der Kita St. Matthäus auf die Melodie von „Rock Mi“. Die Erzieher, sowie einige Eltern und Kinder haben sich passend zum Motto in Tracht geschmissen. Zum Start gab es einen Tanz zu einem Remix aus Partyliedern, wodurch Eltern und weitere Familienmitglieder zum Mitmachen angesteckt wurden. Nach einer kurzen Begrüßung durch Frau Regner startete der bunte Nachmittag.

Auf die Kinder, deren Geschwister und auch einige ehemalige Kinder wartete ein breites Angebot an Aktionen, die passend auf das Oktoberfest abgestimmt waren. Die Kinder konnten an einer Station ihre eigenen Lebkuchenherzen gestalten, die es auch nicht bis nach Hause geschafft haben. Statt Enten durften Brezeln geangelt werden und nach einer erfolgreichen Beute gab es eine Medaille mit Brezelanhänger, diese wurde stolz getragen.



Auch die traditionellen „Glubbal“ vom Oktoberfest durften nicht fehlen. Die Kinder konnten selber kreativ werden oder Vorlagen ausmalen, diese wurden im Anschluss zu Button gepresst und direkt an der Kleidung befestigt. Bewegung durfte an diesem Nachmittag natürlich auch nicht fehlen. Es gab ein breites Angebot, wie Wikingerschach, Mikado, Federball und einen kleinen Parcours.



An den verschiedenen Stationen haben sich die Kinder für ihre Laufkarten ein Stempel abgeholt, wenn diese gefüllt war gab es für jedes Kind eine kleine Überraschung. Neben den Stationen gab es auch einen Schminkbereich, auch dieses Angebot wurde sehr gut angenommen. So liefen einem zwischen den Trachten Hunde aus der Paw Patrol Zentrale und auch einige Eiskönigin über den Weg.

Die Verpflegung kam dank großzügiger Spenden der Elternschaft und der Unterstützung des Elternbeirats bei der Vorbereitung auch nicht zu kurz. Neben einem vielfältigen Kuchenbüfett gab es auch ganz klassisch Laugenbrezeln und Bockwürstchen. Als kleines Highlight gab es sogar Zuckerwatte, das kam super gut bei den Großen und Kleinen an.



Dank der „Unsinnbach Musikanten“ kam die typisch Bayrische Musik auch nicht zu kurz.

Durch die Blasmusik kam nochmal ordentlich Stimmung auf, sodass Eltern und Kinder wieder das Tanzbein geschwungen haben. Um 17.30 Uhr wurde langsam aufgeräumt und ein schöner Nachmittag ging zu Ende.

Ein großer Dank an alle, die uns bei diesem erfolgreichem Fest unterstützt haben, welches den Kindern hoffentlich noch lange in Erinnerung bleibt.

Sina Gerbrich und Emily Even

Lio und George begleiten den Hort Sonnenschein:

Kinderrechte ganz groß



Algermissen. Im Hort Sonnenschein in Algermissen haben die Kinder ein Mitspracherecht. Pünktlich zum Weltkindertag rückte das Thema Kinderrechte ins Rampenlicht. Mit der Vorstellung der Hortsprecher und zweier ganz besonderer Maskottchen zeigt der Hort, wie gelebte Mitbestimmung und ein wertschätzendes Miteinander im Alltag funktionieren.

Das Schlüsselwort im Hort Sonnenschein lautet Partizipation, die aktive Mitbestimmung der Kinder an allen Prozessen, die ihr Leben im Hort betreffen. Hier wird diese Teilhabe strukturell verankert. Sichtbar wird dies vor allem durch die gewählten Hortsprecher. In einer demokratischen Wahl stimmten die Kinder für ihre Vertretung ab. Die frisch gebackenen Hortsprecher bilden ab sofort das Sprachrohr der Gemeinschaft und bringen die Wünsche und Ideen ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler direkt in die Planung des Hortalltags ein.

Um den Kinderrechten und der Kinderkonferenz (KiKo) ein Gesicht zu geben, stehen dem Hort zudem zwei tierische Unterstützer zur Seite: die Maskottchen Lio und George.

Sie begleiten die Kinder bei allen wichtigen Entscheidungen und verkörpern Werte, die im Hort großgeschrieben werden. George, die Giraffe, steht als das an Land lebende Tier mit dem größten Herzen symbolisch für die „Giraffensprache“.

Er erinnert die Kinder und Erzieher täglich daran, wie wichtig es ist, einfühlsam, respektvoll und auf Augenhöhe miteinander zu sprechen sowie Konflikte gewaltfrei zu lösen. Lio, der Löwe, hingegen ist bärenstark und unheimlich mutig.

Er ist der Beschützer der Kinderrechte und ermutigt die Jungen und Mädchen dazu, selbstbewusst für ihre eigenen Rechte und die ihrer Freunde einzustehen. Wenn Kinder mitreden dürfen, entstehen die besten Ideen! Der Weltkindertag mag vorbei sein. Die Mitbestimmung bleibt.

Team Hort Sonnenschein

Abschluss von „Bühne frei!“:

Ein aufregender Theaterausflug



Algermissen. Zum Abschluss des Sommerprojekts „Bühne frei!“, einem Theaterworkshop für Kinder, machten sich die Teilnehmenden gemeinsam mit ihren begleitenden Erwachsenen und den beiden Theaterpädagogen am 25. September auf den Weg nach Hannover, um ein Theaterstück zu besuchen.

Schon die Anreise entwickelte sich zu einem kleinen Abenteuer. Bereits ab 7 Uhr morgens meldeten Eltern, dass der gesamte S-Bahn-Verkehr ausgefallen war. So begann die Reise im völlig überfüllten Bus und Bahn Richtung Hannover. Doch entgegen allen Erwartungen erreichten wir das Theater um 15.40 Uhr zwar hungrig, aber pünktlich.

Die Aufführung passte wunderbar zum Workshop, denn auch hier spielte Improvisation eine große Rolle. Einige unserer Kinder durften sogar selbst auf der Bühne mitwirken.

Nach der Vorstellung stellte sich die nächste Frage: Wie kommen wir wieder nach Hause? Der Bahnverkehr war weiterhin stark eingeschränkt, und inzwischen machte sich auch der Hunger deutlich bemerkbar. Die Wartezeit am Bahnhof überbrückten wir mit kleinen Spielen auf dem Bahnsteig. Das blieb nicht unbemerkt: Reisende schauten neugierig zu, und ein kleines Mädchen schloss sich spontan unseren Spielen an und unterstützte die Kinder mit großer Begeisterung.

Schließlich brachte uns der Regionalzug in der ersten Etappe bis Lehrte zurück. Ein Eis sorgte unterwegs für etwas Trost, verbunden mit dem Versprechen, den Tag in Algermissen mit einem gemeinsamen Pizzaessen ausklingen zu lassen.

Ein erlebnisreicher und unvergesslicher Abschluss, der den Kindern sicher lange in Erinnerung bleiben wird.

Petra Schröter

Kita St. Matthäus Algermissen:

Eis, Eis, Kita



Algermissen. Zum Weltkindertag haben wir uns mit allen Kindern im Bewegungsraum getroffen, um diesen gemeinsam zu feiern. Zusammen wurden Lieder gesungen und jedes Kind hat am Ende ein kleines Eis bekommen. Außerdem gab es eine kleine Aufgabe für die Kinder, sie durften Plakate gestalten. Auf dem einen wurden Wünsche der Kinder festgehalten.

Neben den Wünschen, dass Mama mit im Kindergarten dabei sein soll und das die Zeit bis zum Mittagessen schnell vergeht, hat sich ein Kind einen Eiswagen in den Kindergarten gewünscht. Dieser Wunsch wurde schnell vom Kita Team umgesetzt, so kam am 30. September gegen 14 Uhr der „Eiskalte Toni“ vorbei. Da die Betreuungszeit der orangen Gruppe bis 14 Uhr geht, durften die Kinder an diesem Tag auch bis 15 Uhr bleiben. Als der Eiswagen vorgefahren ist, fingen die Kinderaugen an zu strahlen.

Nicht nur die Kinder, sondern auch die Erzieher durften sich eine Kugel Eis aussuchen. Da es zum Mittagessen HotDogs gab und das eigentliche Essen abbestellt wurde, wurden die Kosten vom Kindergarten für das Eis übernommen.

Egal ob in der Waffel oder im Becher, es hat allen geschmeckt und war eine perfekte Abkühlung an den letzten warmen Tagen des Jahres.

Sina Gerbrich, Emily Even

Bürgermeister Frank-Thomas Schmidt verabschiedet Orts- und Gemeindeheimatpfleger Gerhard Schütte:

Ein Bewahrer von Heimaterinnerungen

Algermissen. Er kennt die Hildesheimer Region wie kaum ein anderer und sein Gehirn war schon immer ein lebendiger Computer. Alle Erinnerungen und Erlebnisse hat er darin abgespeichert und nach Bedarf aufgerufen. Das galt nicht nur bei der Erstellung von Festschriften, Chroniken und sonstiger Bücher, sondern auch beim Halten von Festreden bei Dorf- und Vereinsjubiläen, Führungen oder von Moderationen bei großen Sportveranstaltungen, wie die Silvesterläufe, die Grundschul-Biathlons in Hasede oder Brennetrogrennen auf der Tränke am Grasweg, nördlich seines Heimatdorfes Algermissen.

Als freier Mitarbeiter der HAZ hat Gerhard Schütte seit 1961 unzählige Berichte geschrieben. Das gilt auch für viele andere Zeitungen aus der Region und ganz Niedersachsen. Vorher durfte er das noch nicht, weil er damals noch keine 18 Jahre alt war. Bei dem Hobbyfotografen war man auch immer gut im Bilde. Für sein besonderes ehrenamtliches Engagement ist der heute 83-jährige Schütte bereits mehrfach ausgezeichnet worden, im Jahr 2010 sogar mit dem Niedersächsischen Verdienstorden. Ihm lag schon immer die Heimat- und Kulturpflege besonders am Herzen.

Daran erinnerte Bürgermeister Frank-Thomas Schmidt, der selbst in Algermissen geboren wurde, bei einem gemütlichen Beisammensein in seinem denkmalgeschützten Fachwerkhaus aus dem Jahr 1788 in der Kirchgasse. Seit 1980, so Schmidt, sei Schütte ununterbrochen der Orts- und Gemeindeheimatpfleger von Algermissen und von 1989 bis 2014 auch Kreisheimatpfleger gewesen.

Bürgermeister Schmidt verabschiedete ihn im Beisein seiner Frau Helga und Kreisheimatpflegerin Paloma Klages nach 46 Jahren als Orts- und Gemeindeheimatpfleger von Algermissen und dankte ihm für seine unermüdliche ehrenamtliche Arbeit mit einer Urkunde und Gemeindewappen.



Frank-Thomas Schmidt (links) bedankte sich bei Gerhard Schütte im Beisein seiner Frau Helga und Paloma Klages (rechts) für sein langjähriges Wirken als Heimatpfleger.

Dazu überreichte Schütte ihm noch ein Glas echten Bienenhonig aus Algermissen. Klages hatte einige Birnenquitten vom Osterberg und Apfelquitten aus Duingen mitgebacht. Seine Frau Helga, so bemerkte Schmidt, habe ihm in all den Jahren den Rücken freigehalten. „Ich habe ihn einfach machen lassen, denn damit hatte auch ich meine Freiheit“, antwortete sie.

Kreisheimatpflegerin Klages erinnerte daran, dass Schütte von 1984 bis 2017 die Kommission „Unser Dorf soll schöner werden“ des Landkreises Hildesheim geleitet habe, die heute „Unser Dorf hat Zukunft“ genannt werde. Schütte sei es auch zu verdanken, dass im Jahr 2014 die Kreisheimatpflege zusammengelegt worden sei.

Vorher hätten Kreisheimatpfleger Gerhard Kraus für den Altkreis Alfeld und Gerhard Schütte für den Altkreis Hildesheim-Marienburg gewirkt. Seitdem zeichnete sie sich als Kreisheimatpflegerin allein verantwortlich. Bürgermeister Schmidt hob besonders die immer glasklare und ruhige Aussprache von Schütte hervor, die ein rhetorisches Erkennungszeichen von ihm gewesen sei. In letzter Zeit hat ihn aber eine schwere Erkrankung zurückgeworfen. So konnte er sich nicht mehr aktiv um seinen Heimatverein im „Gänsedorf“ Algermissen kümmern. Schmidt erinnerte daran, dass Schütte früher auch in den Pressezentren mehrerer Deutscher Turnfeste ausgeholfen und viele Volkswandertage im Landkreis Hildesheim organisierte habe.

Besonders der Ausbau des Algermissener Heimatmuseums sei sein besonderer Verdienst. Das mit großen Sammlungsbeständen ausgestattete Museum präsentiert sich in der heutigen Form seit 1981 in der Neuen Straße im ehemaligen Schulgebäude. Gezeigt werde dort auch eine ostdeutsche Heimatstube, verschiedene Werkstatt- und Ladeneinrichtungen, eine Apotheke von 1863, handwerkliche und hauswirtschaftliche Sammlungen, historische Schuleinrichtungen sowie eine sporthistorische Sammlung und unzählige Bilddokumente des Dorfalltags in Algermissen ab 1864.

Ein weiterer Schwerpunkt sei im Museum die Vertreibung von 1945 sowie der Katholizismus in Algermissen. Eine 2000 Jahre alte Zisterne, die beim Kanalbau 1923 bei der Silobrücke zufällig im Schlamm entdeckt wurde, runde die Schau ab. Darunter seien auch Sportschätze alter Fußballschuhe, Schlittschuhe oder ein Handball mit originalen Unterschriften der WM-Handball-Helden aus dem Jahr 1978. Besonders die Ausstellung „Auf den Spuren des Breitensports“ zähle dazu, die er aus Anlass des 125-jährigen Bestehens des TV „Eintracht“ Algermissen, als Pressechef des Vereins organisiert habe. „Zur Sammlung zählt auch ein Tischtennisschläger des 23-fachen ungarischen Weltmeisters Victor Barna, den er mir in der damaligen Tischtennis-Hochburg Harsum als Andenken geschenkt hat“, ergänzt Schütte in dem Gespräch.

Gerhard Schütte wurde am 20. September 1943 in Algermissen geboren. Mit seiner Familie lebte er von 1955 bis 1969 in Harsum, weil der Vater Josef dort die Sparkasse, die spätere Volksbank leitete. Dort begann Gerhard Schütte auch mit dem Sport und spielte Tischtennis und Handball in den örtlichen Vereinen. Später wurde er mit nur 17 Jahren als Leichtathlet Kreismeister im Diskuswurf. Nach Ablegung der mittleren Reife am Gymnasium in Duderstadt machte Schütte eine Ausbildung zum Radio- und Fernsehtechniker.

In dem Beruf arbeitete er fast 30 Jahre, bevor er 1986 zur Volksbank wechselte, wo er sich bis zu seinem Ruhestand 2006 ums Marketing der Bank kümmerte. Seit 1969 lebt Schütte wieder in seinem Heimatdorf Algermissen. Viele Jahre hat er sich auch für die dort besonders erfolgreichen Rassegeflügelzüchter engagiert und war Pressereferent der Geflügelzüchter auf Kreis- und Landesebene.

Vor allem aber ist Gerhard Schütte so etwas wie das Gedächtnis der Region und Bewahrer vieler wichtiger Heimaterinnerungen. Er ist im Grunde „ein Archiv auf zwei Beinen“, sagte Schmidt.

Text und Foto: Hans-Theo Wiechens

Woodstock-Feeling im Algermissener Kulturbrunnen:

The Sparrows nehmen das Publikum mit auf eine Reise in die Hippie-Zeit

Algermissen. Mit einem kleinen Ansteckblümchen begrüßt, fühlten sich die Besucherinnen und Besucher des Konzerts von The Sparrows am 19. September im Kulturbrunnen sofort in eine andere Zeit versetzt. Für zwei Stunden hieß es eintauchen in die Welt von Woodstock, Friedensbewegung, Protestkultur und unvergesslicher Musik.

Die Band verstand es dabei nicht nur, die Songs einer ganzen Generation auf die Bühne zu bringen, sondern auch die spannenden Geschichten hinter den Künstlern zu erzählen. So erfuhren die Gäste in der ersten Konzerthälfte viel über die gesellschaftlichen Hintergründe der 1960er- und frühen 1970er-Jahre. Themen wie der Vietnamkrieg, die Studentenproteste von 1968 und die gesellschaftlichen Umbrüche jener Zeit bildeten den historischen Rahmen für die Musik.

Besonderes Augenmerk lag auf dem legendären Woodstock-Festival, das 1969 rund 70 Kilometer von der Stadt



Woodstock entfernt auf einem Ackerland in Bethel im Bundesstaat New York stattfand. Regen und Schlamm verwandelten das Gelände zeitweise in ein einziges Matschfeld. Doch gerade diese widrigen Umstände machten das Festival zu einem Symbol für Gemeinschaft, Freiheit und Frieden.

Auch die Geschichten einzelner Künstler sorgten für große Aufmerksamkeit. So wurde erzählt, wie Woodstock für viele Musiker zum Sprungbrett ihrer Weltkarriere wurde. Etwa für Carlos Santana, der mit seinem Auftritt schlagartig internationale Bekanntheit erlangte. Ebenso wurde an Janis Joplin erinnert, die mit ihrer unverwechselbaren Stimme und ihrer intensiven Bühnenpräsenz ein Publikum tief berühren konnte. Von ihr stammt der bekannte Satz: „Wenn ich auf der Bühne bin, kann ich ich selbst sein.“ Ihre Lieder wirkten oft, als würde sie ihre Seele nach außen tragen – eher herausgeschrieben als gesungen. Umso tragischer erscheint ihr früher Tod im Alter von nur 27 Jahren. Selbst Erinnerungsstücke aus ihrem Leben sind heute begehrte Kulturdenkmäler einer besonderen Ära.

Das Konzert machte zudem deutlich, wie sich Woodstock von einem Musikfestival zu einer weltweiten Marke entwickelt hat. Interessant war auch der Blick hinter die Kulissen: Die Veranstalter mussten nach dem Festival zunächst einen Schuldenberg von rund einer Million Dollar bewältigen, bevor Woodstock zu dem Mythos wurde, als den man es heute kennt.

Mit großer Spielfreude und viel Herzblut präsentierten The Sparrows die Musik jener bewegten Zeit. Das Publikum dankte es mit begeistertem Applaus und durfte sich über mehrere Zugaben freuen. Am Ende stand das Gefühl, für zwei Stunden in eine andere Welt eingetaucht zu sein – eine Welt voller Musik, Ideale und Geschichten, die bis heute nachwirken.

Text: Petra Schröter
Foto: M. Wedemeyer

MALERBETRIEB
Gerstenberg
Inh. Dennis Fritz
Tapezier- und Streicharbeiten
Bodenbeläge
Lackierarbeiten
Fassaden Gestaltung
Sondertechniken
Festpreise
T 05121 605960 M 0176 55415281
E malerbetrieb-gerstenberg-fritz@web.de
Solteich 2 I 31191 Algermissen

Sperling Holzbau GmbH & Co. KG
Tel.: 053 45 - 49 287
Fax: 053 45 - 49 32 51
Mobil: 0171 - 26 37 602
info@sperlingholzbau.de
Obere Dorfstraße 4
38271 Baddeckenstedt
www.sperlingholzbau.de
HOLZBAU DEUTSCHLAND FACHBETRIEB
FACHBETRIEB
✓ energetische Sanierung
✓ Einblasdämmung
✓ Holzhäuser
✓ Carports/Garagen
✓ Dachstühle
✓ Terrassenüberdachungen
✓ Vordächer/Gauben
✓ An- und Umbauten
✓ Fassadengestaltung
✓ Fachwerksanierung
✓ Planung/Bauantrag
✓ Balkone und Wintergärten
✓ Innenausbau
✓ Holzterrassen/Zäune
✓ Dachdeckerarbeiten

Kleintierpraxis
Carola Holtz
Kolpingstr. 33
31191 Algermissen
Tel. 05126 - 8031034
kontakt@tierarzt-algermissen.de
www.tierarzt-algermissen.de

KREBA BAU
WIR BAUEN IHNEN IHR WUNSCH-HAUS:
Individuell geplant mit ausdrucksstarker Architektur.
Höchste Ansprüche an Haustechnik und Energieausnutzung.
info@kreba.de · Helmerser Str. 2 · Nettlingen · Tel: 05123/28247

T Umweltdienste GmbH
Geschäftsführer: Hans-Jörg Thon
Porschestraße 17, 31135 Hildesheim
Telefon: 05121 / 516766
E-Mail: info@tumweltdienste.de
www.tumweltdienste.de
Leistungspakete:
• Rohrreinigung
• Kanalreinigung
• Gefahrstoffnotdienst
• Dichtheitsprüfungen von Fett- und Ölabscheidern und Hausanschlüssen
• Reinigung, Sanierung, Wartung und Eigenkontrollen von Fett- und Ölabscheidern
• Saugwagentransport bis 26 m³
• Kanal-Kamera
• Kanal-Inspektion
365 Tage, 24 Stunden
für Sie erreichbar: 05121/516766

Nachmittag mit vielen Gesprächen in Algermissen:

Gesunde Ernährung im Alter



Mitglieder und Gäste des SoVD Algermissen beim Vortrag „Gesunde Ernährung im Alter“ im sOfA.

Algermissen. Am 25. September hatte der SoVD-Ortsverband Algermissen zu einem Vortrag über „Gesunde Ernährung im Alter“ ins sOfA, den „schönen Ort für Algermissen“, eingeladen. Bei sommerlichen Temperaturen kamen zahlreiche Mitglieder und Gäste zusammen. Nach der Sommerpause gab es viel zu erzählen. So begann der Nachmittag ganz bewusst nicht mit Ernährungsregeln, sondern bei selbstgebackenem Kuchen, Kaffee und persönlichen Gesprächen.

Im Anschluss hielt Detlef Wotschke den Vortrag und griff dabei viele Fragen auf, die im Alltag eine Rolle spielen. Mit zunehmendem Alter sinkt häufig der Energiebedarf, während Eiweiß, Vitamine, Mineralstoffe und ausreichend Flüssigkeit weiterhin wichtig bleiben. Regelmäßiges Trinken, Gemüse und Obst, Vollkornprodukte sowie geeignete Eiweißquellen standen deshalb ebenso im Mittelpunkt wie der bewusste Umgang mit Fetten.

Dabei wurde deutlich, dass gesunde Ernährung nicht von Verboten lebt. Pflanzliche Öle wie Raps- oder Olivenöl können häufiger verwendet werden, ohne dass Butter, Käse oder ein Stück Kuchen deshalb vom Speiseplan verschwinden müssen. Entscheidend sind Auswahl, Menge und die Gewohnheiten über längere Zeit.

Ein kurzer Ausflug führte zur Bewegung. Spaziergänge, Gartenarbeit, Gymnastik oder andere regelmäßige Aktivitäten unterstützen Muskulatur und Verdauung und können zum allgemeinen Wohlbefinden beitragen. Auch Nahrungsergänzungsmittel kamen zur Sprache: Sie sollten nicht vorsorglich nach dem Motto „viel hilft viel“, sondern gezielt und bei Bedarf nach ärztlicher Rücksprache eingenommen werden.

Die Teilnehmer verfolgten den Vortrag aufmerksam und nutzten zum Schluss die Gelegenheit für Fragen. Nach dem mit Beifall bedachten Vortrag entwickelte sich noch eine lebhafte Gesprächsrunde mit eigenen Erfahrungen und praktischen Tipps aus dem Alltag. Passend zum Nachmittag blieben zwei bekannte Sätze im Gedächtnis: „Essen hält Leib und Seele zusammen“ und „Wer rastet, der rostet.“ *Detlef Wotschke*

Lars Zeugner und die SPD blicken auf die Kommunalwahl 2026 zurück:

Danke, Gemeinde Algermissen!

Algermissen. Die Plakate sind abgehängt, die Bauzäune abgebaut und die letzten Flyer im Archiv verstaut. Die Laternenmasten in unseren Ortschaften haben wieder frei. Zeit für einen Rückblick, und der kann sich sehen lassen.

Die Ergebnisse

Bei der Bürgermeisterwahl lag Lars Zeugner im ersten Wahlgang am 13. September mit 49,1 Prozent vorn. Zwei Wochen später gewann er die Stichwahl mit 66,9 Prozent. Am 1. November tritt er sein Amt als Bürgermeister der Gemeinde Algermissen an.

Auch die SPD hat deutlich zugelegt. Bei der Gemeinderatswahl kam sie auf 33,8 Prozent, 7,3 Prozentpunkte mehr als 2021. Mit 4.846 Stimmen stellt sie künftig 7 der 20 Sitze und damit zwei mehr als bisher. Im Rat ist die SPD jetzt mit der CDU gleichauf. Auch im Ortsrat Algermissen kam ein Sitz dazu. Erfreulich ist die Wahlbeteiligung: Sie stieg von 67,4 auf 75,4 Prozent.

„Ein riesiges Privileg“

„Ich bin immer noch überwältigt von diesem Ergebnis“, sagt Lars Zeugner. „Allen Wählerinnen und Wählern danke ich von Herzen für ihr Vertrauen. Für mich ist das ein riesiges Privileg und zugleich ein großer Vertrauensvorschuss. Den möchte ich gemeinsam mit den Menschen in unserer Gemeinde und mit allen Fraktionen im Gemeinderat einlösen.“

Dankbar ist auch Nicole Rinne aus Ummeln. Sie ist über Listenplatz 2 zum ersten Mal in den Gemeinderat eingezogen. „Ich wohne noch nicht lange in der Gemeinde Algermissen. Umso mehr freue ich mich, wie herzlich ich hier aufgenommen wurde, besonders in Ummeln und in der SPD. Politik vor Ort macht tierisch Spaß, weil man sieht, dass sich wirklich etwas bewegt. Auch von mir ein herzliches Dankeschön!“

Ein fairer Wahlkampf

Ob um das Bürgermeisteramt, den Gemeinderat oder die Ortsräte: Der Wahlkampf in unserer Gemeinde war durchweg fair und respektvoll. Dafür danken wir allen Mitbewerberinnen und Mitbewerbern. Genau das macht unsere Gemeinde aus.



Neue und bekannte Gesichter

Die SPD-Fraktion ist künftig mit sieben Mitgliedern im Gemeinderat vertreten. Neu dabei sind Nicole Rinne, Detlef Wotschke, Jan Krause und Horst Nanninga. Letzterer rückt für Lars Zeugner nach. Komplettiert wird die Fraktion von Jörn Holze, Lukas Schlemeyer und Markus Schneider. Vier neue Gesichter in einer siebenköpfigen Fraktion: Da weht frischer Wind im Ratssaal.

Verabschieden müssen wir zwei kommunalpolitische Urgesteine, die sich selbstgewählt in den Ruhestand begeben: Brunhild Hagemann und Dietmar Herbst scheiden nach vielen Jahren aus dem Gemeinderat aus. Brunhild Hagemann verlässt auch den Ortsrat Lühnde, Dietmar Herbst bleibt dem Ortsrat Bledeln erhalten. Für ihren jahrzehntelangen Einsatz sagen wir beiden von Herzen Danke!

Im Ortsrat Lühnde ist Cay-Peter Meyer wieder dabei. Neu ist Claire-Marie Kupiers, und für Lars Zeugner rückt Markus Metzing nach. Im Ortsrat Algermissen sind neben Jan Krause (bereits seit 2021 im Ortsrat) und Detlef Wotschke auch Annette Weinreich und Simon Lukas Gesikiewicz neu im Gremium.

Im Kreistag des Landkreises Hildesheim vertritt künftig Werner Preissner die Gemeinde. Lars Zeugner wurde ebenfalls in den Kreistag gewählt, kann das Mandat wegen seines neuen Amtes aber nicht annehmen. Für ihn rückt Christel Brede aus Sarstedt nach.

Mit Clemens Gerhardy von der CDU und Matthias Brinkmann von den Grünen sitzen zwei weitere Algermissener im Kreistag. So ist unsere Gemeinde dort gleich mehrfach vertreten, und das freut uns sehr.

Werner Preissner dazu: „Ich freue mich sehr, die Gemeinde wieder im Kreistag vertreten zu dürfen und bin sehr dankbar dafür. Es stehen viele große Projekte und Themen an. Diese mitzugestalten ist eine Ehre für mich.“

Zuhören, auch nach der Wahl

Mit dem Bollerwagen durch die Ortschaften, bei „Pizza und Politik“, beim Ehrenamtsabend, beim Sommerfest am Rathaus und an weit über 1.400 Haustüren haben wir in den vergangenen Monaten unzählige Gespräche geführt. Dabei gab es viel Zuspruch, aber auch kritische Fragen, und das ist gut so. Denn nur eine lebhafte und faire Diskussion löst Herausforderungen und Probleme!

Diese Anregungen nehmen wir mit in die neue Wahlperiode. In den Ortsräten und im Gemeinderat wollen wir Verantwortung übernehmen und gemeinsam gute Lösungen für unsere Gemeinde finden. Unser Versprechen: Der Kontakt endet nicht mit dem Wahltag. Sprechen Sie uns an, wenn Ihnen etwas auf dem Herzen liegt.

Danke an alle Helferinnen und Helfer

Ein großes Dankeschön geht an alle, die unseren Wahlkampf möglich gemacht haben: beim Plakatieren, beim Verteilen, beim Organisieren und mit vielen kleinen Handgriffen im Hintergrund. Ebenso danken wir allen Kandidatinnen und Kandidaten, die sich zur Wahl gestellt haben. Und den Bauzäunen, die wochenlang tapfer im Wind standen.

Jetzt freuen wir uns auf die Arbeit in den neuen Gremien und auf viele weitere Begegnungen in unserer Gemeinde.

Lars Zeugner

SPD Algermissen an der frischen Luft:

Boßelspaß bei bestem Herbstwetter in Lühnde



Lühnde. Am letzten Samstag im September hieß es wieder: Raus an die frische Luft und ran an die Boßelkugeln! Die SPD Algermissen hatte traditionell zum gemeinsamen Boßeln nach Lühnde eingeladen. Bei schönstem Herbstwetter machten sich die Teams auf den Weg, um auf der altbekannten Strecke ihr Können unter Beweis zu stellen.

Dabei standen vor allem der Spaß an der Bewegung, das gemeinsame Erlebnis und die Geselligkeit im Mittelpunkt. Mit guter Laune, einer ordentlichen Portion Ehrgeiz und dem einen oder anderen besonders gelungenen Wurf ging es für die Teams rund um die Lühnder Rotten.

Bei allem Spaß kam natürlich auch der sportliche Ehrgeiz nicht zu kurz. Am Ende durfte sich (wie fast immer) eine Gruppe des Fastnachtsvereins über den Sieg freuen. Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung!

Nach der sportlichen Runde war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Die SPD hatte Getränke und Leckeres vom Grill vorbereitet, sodass sich alle Teilnehmenden in gemütlicher Runde stärken und den Tag gemeinsam ausklingen lassen konnten. Dabei blieb reichlich Gelegenheit für nette Gespräche und einen geselligen Austausch abseits des Alltags.

Die SPD in der Gemeinde Algermissen freut sich über die gelungene Veranstaltung und bedankt sich bei allen, die mitgemacht und zu diesem schönen gemeinsamen Tag beigetragen haben. *Nicole Rinne*

Schützenklub Algermissen bekommt einen „neuen“ Luftdruckstand:

Zum letzten Mal „auf Papier“



Teilnehmer des letzten „Schießen auf Papier“



Dennis Tietz (links) und Oliver Hartmann bauen symbolisch den ersten Stand ab.

Algermissen. Der Schützenklub Algermissen bekommt dieser Tage einen „neuen“ Luftdruckstand. Nach über 30 Jahren hat damit der „alte“ Stand mit Seilzuganlage und Papierscheiben ausgedient. In Zukunft wird auf Scheiben mit elektronischer Messung und digitaler Schussanzeige per Laptop geschossen.

Bevor die Arbeiten begannen, wurde noch einmal zu einem „Abschluss-Schießen“ auf die alte Anlage aufgerufen. Ziel war es, mit dem Luftgewehr möglichst dicht an einen 30-Teiler, mit der Luftpistole möglichst dicht an einen 300-Teiler zu kommen.

Als Preis winkte der symbolische Abbau der ersten Zugangslage mit der Option, sie mit nach Hause („Andenken“) nehmen zu dürfen.

Diesem Aufruf folgten mehr als 20 Schützen und Schützinnen und versuchten ihr Glück. Als Beste erwiesen sich dabei Dennis Tietz mit dem Luftgewehr (543-Teiler) und Oliver Hartmann mit der Luftpistole (486-T.).

Sofort nach der Bekanntgabe begannen beide unter fröhlichem Zuspruch der anderen, den ersten Stand abzubauen.

Carola Jünemann

Kreissportbund Hildesheim lud unter dem Motto „Gemeinsam unterwegs“ ein:

Über 300 Wanderfreunde beim Tag des Wanderns in Hildesheim

Hildesheim. „Gemeinsam unterwegs“ unter diesem Motto stand der diesjährige Tag des Wanderns, den der Kreissportbund Hildesheim gemeinsam mit dem Turnkreis Hildesheim-Alfeld am Sonntag, 18. Oktober, in Hildesheim ausrichtete. Trotz des zeitweisen leichten Regens ließen sich die Wanderbegeisterten die Freude an der Bewegung in der Natur nicht nehmen. Über 300 Wanderfreundinnen und Wanderfreunde gingen auf die Strecke und machten die Veranstaltung zu einem vollen Erfolg.

Zum offiziellen Auftakt begrüßten Dr. Stefan Rössig, 1. Vorsitzender des Kreissportbundes Hildesheim, und Matthias Aschmann, Vorsitzender des Turnkreises Hildesheim-Alfeld, die zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Anschließend machten sich die Wandergruppen auf den Weg und erkundeten die vier vorbereiteten Routen.

Die unterschiedlichen Strecken boten für jede Altersgruppe und jedes Leistungsniveau das passende Angebot. Ob Familienwanderung oder anspruchsvollere Tour, die Teilnehmenden genossen die gemeinsame Bewegung und das Naturerlebnis. Dabei zeigte sich einmal mehr, wie verbindend das Wandern sein kann.

Da das Wetter leider nicht vollständig mitspielte, wurde der gesellige Ausklang kurzerhand in die Sporthalle verlegt. Dort kamen die Wanderfreundinnen und Wanderfreunde bei Kaffee und Kuchen zusammen und ließen die Erlebnisse des Tages Revue passieren. So wurde das Motto „Gemeinsam unterwegs“ nicht nur auf den Wanderstrecken, sondern auch beim gemeinsamen Beisammensein mit Leben gefüllt.



Über 300 Personen nahmen am Wandertag teil

Die Sportjugend Hildesheim sorgte mit einer Hüpfburg und einer Fußball-Darts-Anlage für abwechslungsreiche Bewegungsangebote, die insbesondere bei den jüngeren Gästen großen Anklang fanden. Für das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher war ebenfalls bestens gesorgt. An dieser Stelle geht ein erster Dank an den TuS Grün-Weiß Himmelsthür sowie den Radsportclub Hildesheim, die die Verpflegung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer hervorragend organisiert haben.

Ein weiterer Dank gilt den zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Engagement maßgeblich zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Ebenso bedanken sich die Veranstalter bei Bernhard Kruppki und Michael Schwerdtfeger, die die Wanderstrecken sorgfältig geplant und ausgearbeitet haben

Nach dem gelungenen Tag richtet sich der Blick bereits auf das kommende Jahr. Für den Tag des Wanderns 2027 wird derzeit noch ein ausrichtender Verein gesucht. Besonders interessant ist dabei die Möglichkeit, die Veranstaltung mit einem Vereinsjubiläum oder einer anderen Vereinsveranstaltung zu verbinden und so ein besonderes Gemeinschaftserlebnis zu schaffen.

Der Kreissportbund Hildesheim und der Turnkreis Hildesheim-Alfeld bedanken sich bei allen Beteiligten und freuen sich bereits auf die nächste Ausgabe des „Tags des Wanderns“.

Tim Jäckel


Dr. Stefan Rössig und Matthias Aschmann bei der Begrüßung







Tierschutzverein Hildesheim und Umgebung e. V.:

„Hundekreis“ sucht dringend neue Menschen

Hildesheim. Wir, der Tierschutzverein Hildesheim und Umgebung e. V., suchen für unseren seit über 30 Jahre bestehenden „Hundekreis“ tierliebe und unbedingt hundeerfahrene Menschen aus Hildesheim bzw. dem Landkreis für spontane Notfallbetreuungs- bzw. auch „angekündigte“ Verhinderungssituationen. Die Nachfrage ist immens groß und der Kreis der uns unterstützenden Menschen wird kleiner.

Stellen Sie sich nur Folgendes vor: „Sie leben allein, haben einen Unfall und müssen ins Krankenhaus. Oder Ihr Arzt schreibt eine Noteinweisung aufgrund einer akuten Erkrankung. Ihr Hund wartet entweder zu Hause vergeblich auf Sie oder wird von der Feuerwehr zu uns ins Tierheim gebracht“.

Jetzt geht für uns sofort die Suche los. Wer kann den geliebten Vierbeiner spontan bis zur Genesung des Herrchens oder Frauchens bei sich zu Hause gegen eine Aufwandsentschädigung versorgen und betreuen? Der Aufenthalt eines Hundes in einem Tierheim plötzlich und unerwartet, in ungewohnter Umgebung, ohne die geliebte Bezugsperson, laut, trubelig, fremde Geräusche und fremde Tiere, bedeutet enormen Stress und kann unter Umständen traumatisierend wirken. Das möchten wir unbedingt sowohl für den Besitzer als auch den Hund verhindern.

Und deshalb kommen Sie nun ins Spiel und tun mit Ihrem Engagement Gutes für Mensch und Hund gleichermaßen.



Wir möchten als Bindeglied, sozusagen von privat an privat, den bereits vorhandenen „Hundekreis“ mit möglichst vielen neuen Hundeliebhabern erweitern. Zuverlässigkeit und Hundeerfahrung und natürlich ein großes Herz für die Fellnasen sind Voraussetzung.

Genauso suchen wir entsprechende Personen, die bei einem vorhersehbaren Ereignis, z. B. geplantem Krankenhaus- oder Reha-Aufenthalt des Besitzers einspringen und vorübergehend ein liebevolles Ersatz-Zuhause bieten können. Ein Kennenlernen des Hundes wäre in einem solchen Fall natürlich vorher möglich.

Wer traut sich zu und hätte Freude daran, einen in Not geratenen Hund spontan oder angekündigt bei sich aufzunehmen? Ausdrücklich möchten wir betonen, dass wir Menschen für Notfallsituationen suchen. Bitte keine Anfragen für Urlaubsbetreuung.

Melden Sie sich gern unter der angegebenen Telefonnummer oder E-Mail-Adresse. Wir erklären Ihnen Weiteres und beantworten all Ihre Fragen. Wir freuen uns auf Sie und Ihr Interesse. Hilfe wird dringend benötigt.

Telefon Maike: 05044 8808550; Mail Karen: korff@tierschutz-hildesheim.de

Karen Korff



ANDREAS MADER
polsterei . sitzmöbelbau
Meisterbetrieb seit 2005
Marktstr. 31a
31191 Algermissen
Tel.: 05126/96231
mobil: 016096277001
E-mail:
info@polsterei-mader.de
Das Leben ist hart genug.
Wir polstern es Ihnen.

EP:Fütterer
Electronic Partner
Meisterbetrieb für Elektrogeräte- u. Gebäudetechnik
Unsere Serviceleistungen:
• Elektrohausgeräte
• SAT- und TV-Anlagen
• Fachberatung, Ausstellung, Kundendienst
Service macht den Unterschied
31134 Hildesheim · Bahnhofsallee 12
Telefon (0 51 21) 1 24 02 · www.ep-fuetterer.de

Malermeister
SANDER
05128 40 992 90 · info@der-malermeister-sander.de
www.der-malermeister-sander.de

WOLFGANG WASILUS
Heizung | Sanitär | Solar
Meisterbetrieb
Inh. Norman Wasilus
05126 - 10 70
Unsere Leistungen
Heizungs- und Sanitär Installationen
Regenerative Heiztechnik | Brennwertheizungen
Solaranlagen | Wärmepumpen
Installation und Wartung
Wo Sie uns finden
31191 Algermissen-Bledeln | Müllergasse 5

MUSIK, STIMMUNG, EMOTIONEN
28.11.2026
19.30 UHR
Am 28.11.2026 findet um 19.30 Uhr in der Sporthalle, Ostpreußenstraße, das 36. Jahreskonzert des TVE Blasorchesters statt!
Termin unbedingt vormerken!
TVE Algermissen
Seit über 125 Jahren
Zusammen leben wir Gemeinschaft.

Dreikampf beim Schützenverein Lühnde: Drei Disziplinen, ein Wettbewerb:

Sportlicher Ehrgeiz, Treffsicherheit und geselliges Beisammensein

Lühnde. Am Samstag, 26. September, fand beim Schützenverein Lühnde der traditionelle Dreikampf statt. Insgesamt 24 Teilnehmer stellten sich der Herausforderung, ihr Können in den drei Disziplinen Sportpistole, Luftgewehr und Blankbogen unter Beweis zu stellen.

Dabei waren nicht nur eine ruhige Hand und Treffsicherheit gefragt. Die Teilnehmer mussten sich auch auf die unterschiedlichen Anforderungen der drei Sportarten einstellen. Neben dem sportlichen Ehrgeiz stand natürlich auch das gemeinsame Vereinserlebnis im Mittelpunkt.

Drei Disziplinen – drei Herausforderungen: *Sportpistole:* Konzentration, eine ruhige Hand und Präzision waren gefragt. Luftgewehr: Präzision und eine gleichmäßige Schießtechnik entscheiden über das Ergebnis. Hier konnte sich Karl-Heinz Klempin mit 92 Ringen den ersten Platz in dieser Einzeldisziplin sichern.

Luftgewehr: Beim Luftgewehrschießen erzielte Michael Janetzko mit 102,3 Ringen das beste Einzelergebnis.

Blankbogen: Körperhaltung, Körperspannung und das richtige Gefühl für den Moment waren entscheidend. In dieser Disziplin sicherte sich Detlef Busche mit 69 Ringen den ersten Platz.



Die Sieger des Dreikampfs 2026 (von links): Detlef Busche (1. Platz), Gerhard Nawo (Dritter) und Roland Mönck (Zweiter).

Die Gesamtwertung: Nach Abschluss aller drei Disziplinen wurden die Ergebnisse für die Gesamtwertung zusammengezählt. Dabei setzte sich Detlef Busche mit 254 Ringen durch und sicherte sich den Gesamtsieg.

Roland Mönck belegte mit 250 Ringen den zweiten Platz. Gerhard Nawo erreichte mit 232 Ringen den dritten Platz.

Sportlicher Ehrgeiz und geselliges Beisammensein: Der Wettbewerb begann um 12 Uhr. Neben dem sportlichen Teil kam auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Bei Gegrilltem und kalten Getränken ließen die Teilnehmer den Tag gemeinsam ausklingen.

Der Dreikampf bot den Vereinsmitgliedern die Gelegenheit, sich in unterschiedlichen Disziplinen miteinander zu messen und die eigenen Fähigkeiten unter Beweis zu stellen.

Gerade die Kombination aus dem Schießen mit Sportpistole und Luftgewehr sowie dem Blankbogenschießen machte den Wettbewerb abwechslungsreich.

So verband der Dreikampf auch in diesem Jahr sportlichen Wettbewerb mit dem, was das Vereinsleben ausmacht: gemeinsames Engagement, gegenseitige Unterstützung und ein geselliges Miteinander.

Der Vorstand

Mit der Berufsorientierung der Handwerkskammer finden Jugendliche den richtigen Job im Handwerk:

Nicht nur Studium – Handwerk bietet vielfältige Karrierechancen

Hildesheim. Wie oft haben Sie mit ihrem Kind am Tisch gesessen und als Eltern die Frage gestellt: „Was willst du nach der Schule machen?“ Und wie oft kam die Antwort: „Keine Ahnung“?

Den eigenen beruflichen Weg zu finden, ist für junge Menschen oftmals eine große Herausforderung. Eine Lösung, die immer noch oft übersehen wird, ist die Ausbildung im Handwerk!

Denn auch heute noch wird häufig davon ausgegangen, dass ein Studium die einzige Möglichkeit für eine erfolgreiche Karriere ist – dabei bietet das Handwerk dem Nachwuchs viel an: kontinuierliche Entwicklung, gute Berufsperspektiven und eine riesige Vielfalt.

Ausbildung im Handwerk: 130 Berufe und unzählige Perspektiven

Von der Maurerin über den Friseur bis zum Bäcker: Das Handwerk bietet jungen Menschen eine große Auswahl von rund 130 Ausbildungsberufen. Egal, wonach Ihr Kind sucht, im Handwerk findet es bestimmt etwas Passendes.

Die Vielfalt der Berufe ist allerdings nicht der einzige Vorteil: Zu den Stärken des Handwerks zählt auch die regionale Verankerung. Junge Menschen müssen nicht unbedingt in größere Städte ziehen, um im Handwerk zu arbeiten. Auch in kleinen Dörfern und Gemeinden ist die Branche tief verwurzelt und überall aktiv.

Hinzu kommt auch eine sichere Berufsperspektive, denn laut des Zentralverbands des Deutschen Handwerks (ZDH) werden rund 250.000 Fachkräfte gebraucht. Das Handwerk ist also immer auf der Suche nach motivierten jungen Menschen, die sich einbringen möchten. Daneben bietet die Ausbildung nicht nur einen sicheren Einstieg, sondern auch die Chance zur Weiterentwicklung: Handwerkerinnen und Handwerker können ihre Karriere in viele Richtungen lenken, sich selbstständig machen, Führungspositionen übernehmen oder für die Ausbildung junger Menschen verantwortlich sein.

Den ersten Schritt machen – und dabei nicht allein sein!

Bei der Frage, wie man bei über 130 Ausbildungsberufen auch wirklich den richtigen findet, der zu einem passt, bietet die **Handwerkskammer Hildesheim-Südniedersachsen** mit ihrem sogenannten Matcher-Team Unterstützung an. „In unseren Beratungsangeboten informieren wir über die vielfältigen Möglichkeiten im Handwerk“, erklärt Aron-David Zgoll, Teamleiter der Berufsorientierung. „Unsere Beraterinnen und Berater begleiten junge Menschen auf jedem Schritt des Weges zur Ausbildungsstelle: vom passenden Gewerk und Betrieb über die Bewerbung bis hin zur Vorbereitung auf das Vorstellungsgespräch.“

Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich bei unserem Matcher-Team!

E-Mail: matching@hwk-ildesheim.de
Telefon: 05121 162-123
Webseite: https://www.hwk-hildesheim.de/eltern



GLEITZ

Ihr Verlag für die Region



Weihnachten kommt schneller als man denkt

Sagen Sie „Danke“ mit einem Weihnachtsgruß in unseren Gemeindezeitungen
Lassen Sie sich von unseren zahlreichen Musteranzeigen inspirieren oder äußern Sie individuelle Wünsche.

Unschlagbare Reichweite
Erreichen Sie zuverlässig und preisgünstig alle Haushalte in Ihrer Gemeinde. Auf Wunsch auch darüber hinaus.

Persönliche Beratung
Wir nehmen uns Zeit für Sie und beraten Sie ausführlich und unverbindlich.

Tel. 05123 40627-0

Unsere Musteranzeigen auf www.gleitz-online.de

ALGERMISSENER GEMEINDEBOTE
Der Diekholzener
Der Vechelder
DER WENDEBURGER
Giesener Gemeindebote
GLÜCK AUF LENGEDE
HARSUMER RUNDSCHAU
HOHENHAMELNER KURIER
HOLLER NACHRICHTEN
ILSEDER NACHRICHTEN
Kehrwieder
NORDSTEMMER NACHRICHTEN
Samtgemeindebote
Schellerter Bote

Gut gebuchte Vereinsfahrt zu den Stadtmusikanten:

SSG Algermissen mit Bus und Schiff in Bremen unterwegs



Algermissen. Dem Wunsch aus der Jahreshauptversammlung in 2023 folgend, hatten wir das Angebot bzgl. gemeinsamer Vereinsfahrten wieder aufleben lassen. Im September 2024 ging es nach Quedlinburg und Wernigerode, wobei in der Folge wieder alle zwei Jahre eine Fahrt angeboten werden sollte.

Das sich neu in 2025 gebildete Organisationsteam der SSG war nunmehr also für 2026 gefordert. Die Entscheidung wurde recht schnell getroffen und fiel auf den Zielort Bremen. Von organisatorischer Seite konnte man auch dieses Jahr wieder auf den uns aus 2024 bekannten und sehr freundlichen Busfahrer Wolfgang zurückgreifen.

Am 25. September ging es früh los. Abfahrt in Richtung Bremen war schon um 8 Uhr. Pünktlich ging es mit 45 Leuten an Bord los und somit konnten wir unterwegs auf einer Raststätte noch einen kurzen Umtrunk mit Laugengebäck und Kuchen durchführen. Die Ladeluke des Busses war hierbei wieder mit angenehm gekühlten Getränken bestückt. Schließlich erreichten wir staufrei Bremen und konnten einen Steinwurf von der „Schlachte“ (Weseruferpromenade) entfernt den Bus parken. Der Fußweg zum Ausflugsschiff war somit kurz. Bei trockenem Wetter und angenehmen Außentemperaturen ging es ein Stück Richtung Bremerhaven. Fast zwei Stunden Bremen aus Wesersicht waren gespickt mit vielen Informationen und vor allem schön und gemütlich.

Nach der Weserfahrt trennte sich die Gruppe und den verschiedenen Interessenslagen konnte für fast drei Stunden nachgegangen werden. Ob nun Besichtigung, Shopping, kleiner Snack, Eis oder das Durchprobieren der nordischen Biere, es war für jeden etwas dabei. Um 16 Uhr war Abfahrt Richtung Algermissen. Treffpunkt war die besagte und weiterhin noch gut gefüllte Ladeluke des Buses.

Pünktlich zu 18 Uhr erreichten wir den Bahnhofsvorplatz und für den Großteil der Mitfahrer ging es noch gemeinsam in den Lokschuppen zum bayrischen Büfett. Sukzessive nahm nach dem Essen ein toller und harmonischer Tag sein Ende.

Der Vorstand der SSG und alle Mitreisenden bedanken sich nochmals beim Organisationsteam für die Planung und Durchführung dieser durch den Verein erneut teilsubventionierten Fahrt. Hoffentlich auf ein Neues in 2028.

Andreas Krause

LandesSportBund ehrt Volleyball-Jugendtrainerin Kathrin Hesse vom SSG Algermissen als „Vereinsheldin“:

Volleyballtraining mit unerwarteter Unterbrechung



Algermissen. „Ehre wem Ehre gebührt“ heißt es gemäß einem bekannten Sprichwort. Eine diesbzgl. Wertschätzung wäre des Öfteren sicherlich angebracht. Auch oder gerade in puncto Ehrenamt, ist dieses Sprichwort somit eigentlich sehr oft anzuwenden. Hierzu bedarf es aber im Vorfeld einem Erkennen einer freiwillig erbrachten Leistung und dann deren anschlussweiser Würdigung. Letzteres erfolgt leider zumeist nur im Stillen, geht oftmals im allgemeinen Tagesgeschehen unter und kommt somit gar nicht im ausreichenden Maße in der Gesellschaft zur Geltung.

In der SSG Algermissen e. V. haben wir in den letzten Jahren mit Freude und zunehmender Stolz die tolle Entwicklung im Jugendbereich der Volleyballsparte verfolgt. Die Teilnehmerzahl bei den Trainingsabenden wuchs stetig und das Leistungsniveau unser Jungspieler*innen hat sich kontinuierlich verbessert. Unter Federführung unserer Jugendtrainerin Kathrin Hesse haben wir zur Freude aller, diese tolle Entwicklung nehmen können. Bedingt durch die stetig zunehmende Anzahl der Trainingsteilnehmenden erhielt Kathrin dankenswerterweise Unterstützung durch Dieter Virkus und Swen Petermann.

Nach Abschluss der Saison 2025/2026 mussten altersbedingt einige Spieler den Jugendbereich verlassen. Diese Zwangsläufigkeit wurde als Ausgangsbasis für das „Wiederaufleben“ einer 1. Herrenmannschaft genommen. Die tolle Jugendarbeit hat somit ihre ersten Anschlusserfolge im Seniorenbereich gebracht. Seit Anfang September 2026 ist unsere neue 1. Herrenmannschaft in den Punktspielwettkampf eingetreten. Hierüber werden wir gesondert berichten. Eine entsprechende Entwicklung für den Damenbereich für 2027/2028 prüfen wir aktuell.

Die SSG hatte Kathrin Hesse, aufgrund des hohen Engagements im Bereich der Volleyballsparte der SSG für eine Ehrung als „Vereinsheldin“ im Rahmen der Aktion „Ehrenamt überrascht“ beim LandesSportBund Niedersachsen (LSB) vorgeschlagen. Gleichzeitig ist Kathrin in der ersten Jahreshälfte 2026 zusätzlich als Kassenwartin beim Nordwestdeutschen Volleyballverband Region Hildesheim gewählt worden. Unser Ansinnen wurde seitens des LSB erhört und am 24. September in eine Überraschungstat umgesetzt.

Zum entsprechenden Trainingsabend wurden alle Jugendlichen gesondert angeschrieben und um mögliche Trainingsteilnahme gebeten. Das Resultat war eine ab 18 Uhr noch vollere Sporthalle als üblich. Während der Trainingseinheit versammelten sich vor dem Sportlereingang diverse Vereinsmitglieder und der 2. Vorsitzende des Kreissportbundes Hildesheim (KSB) Herr Elfers um den spontanen und äußerst gut gemeinten „Überfall“ zu starten.

Das Erscheinen der vielen Vereinsmitglieder führte somit lediglich bei der zu Ehrenden zu anfänglichen Fragestellungen. Herr Elfers bat Kathrin Hesse zu sich und brachte ihr sukzessiv den Grund der Trainingsunterbrechung näher. Nach lobenden Worten für das gezeigte Engagement aus Sicht des KSB und LSB erhielt Kathrin Hesse eine Urkunde „Vereinsheldin“ und zwei kleine Präsente.

Der Huldigung von offizieller Seite folgten die Dankesworte der SSG, zusammen mit der Übereichung eines Blumenstraußes und eines Essensgutscheines, durch den 1. Vorsitzenden Andreas Krause. Die SSG kann sich schon seit Jahrzehnten auf ehrenamtliche Aktivitäten aus Kathrins Familie verlassen, da ihr Vater Dr. Thomas Fleige schon 28 Jahre im Vereinsvorstand und über 30 Jahre als Volleyballspartenleiter agiert.

Doch Ehrenamt wird einem nicht einfach nur in die Wiege gelegt bzw. abgeschaut. Auch wenn man einem Vorbild folgen will, braucht es einen eigenen starken Willen und Antritt, um diese schönen, aber teilweise auch anstrengenden Verpflichtungen auf sich zu nehmen. Das kostet Kraft und Zeit.

Letzteres natürlich auch im Hinblick auf die Familie. Insofern gilt der Dank der SSG Algermissen e. V. nicht nur ausschließlich Kathrin, sondern auch ihrem Ehemann und den beiden kleinen Kindern.

Die SSG möchte sich auch auf diesem Wege bei allen ehrenamtlich engagierten Mitgliedern bedanken. Aber im Hinblick auf die durchgeführte Ehrung möchten wir abschließend noch einmal aus vollem Herzen zu Kathrin sagen: „Danke und schön, dass du für uns da bist“.

Andreas Krause

Spielmannszug Lühnde e. V.:

Flötistinnen, gruselfest und schwindelfrei



Lühnde. Das Jubiläumsfest des Lühnder Fastnachtsvereins war in diesem Jahr mit drei aufeinander folgenden Auftrittstagen ein anstrengender, aber auch sehr fröhlicher Abschluss der Sommersaison für die Musiker. Die folgende ruhige Zeit bis zu den Laternenumzügen in der Gemeinde, wollte der Jugendvorstand für ein Spaßevent nutzen. Dabei hatten Anna Wiebach und Lea Holze Wolpert besonders die Jugendlichen im Auge und luden zu einem Besuch in den Heide Park ein. Natürlich waren alle Aktiven eingeladen, allerdings mit der Ansage: „Nur Zuschauen gilt nicht – wir wollen gemeinsam Achterbahn fahren!“ Die Zielgruppe, die jungen (und die) Wilden waren begeistert. Sie verbrachten ordentlich durchgeschüttelt einen lustigen Tag auf dem für Halloween gruselig dekorierten Gelände. So war es manchmal nicht der freie Fall, sondern ein Erschrecker, der Kreisch-Alarm auslöste :o) ...

Beim nächsten Spaßevent, der Weihnachtsfeier, geht es dann wieder ruhiger zu, damit auch die mit einem empfindlichen Magen wieder dabei sind.

Vielen Dank an den Jugendvorstand für die schönen gemeinsamen Unternehmungen, die neben Übungsabend und Ausmarsch veranstaltet werden.

Kerstin Welk

Sängervereinigung Algermissen und Männergesangverein Hohenhameln beim Chorkonzert:

Mit Gesang „Über den Wolken“



Lothar Wedekind (Klavier) und Tobias Grote (Violine) beeindruckten mit ihren solistischen Einlagen.



Die Sängervereinigung Algermissen präsentierte sich unter der Leitung von Lothar Wedekind.

Algermissen. Die Sängervereinigung Algermissen hat kürzlich sein 40-jähriges Bestehen mit einem unterhaltsamen Chorkonzert unter der Gesamtleitung von Lothar Wedekind, mit einem Querschnitt aus traditioneller und moderner Chormusik, in der vollbesetzten evangelischen Adventskirche am Grasweg in Algermissen gefeiert. Mit dabei war auch der befreundete Männergesangverein aus Hohenhameln unter der Leitung von Tatiana Mardari. Der stellvertretende Vorsitzende der Sängervereinigung Heinz Schnieber, konnte dazu auch Algermissens Bürgermeister Frank-Thomas Schmidt, den evangelischen Pastor Yorick Schulz-Wackerbarth, und das Gründungsmitglied der Sängervereinigung Werner Hartmann, begrüßen. Durch das buntgemischte Programm führte Sänger Manfred Thomas. Den Start machten Chorleiter Lothar Wedekind am Klavier und Tobias Grote an der Violine mit dem 1. und 2. Satz aus dem Concerto in g-moll von Antonino Vivaldi. Mit stimmungsvollen Seemannsliedern „Farewell und Adieu“,, Der Wellermann“ und „Seemann, deine Heimat ist das Meer“ sowie „Spanish Eyes“, „Land of the Silverbirch“, „Rot sind die Rosen“, „In fünfzig Jahren ist alles vorbei“ sowie „Griechischer Wein“ und einem geselligen Trinklied brachte sich die Sängervereinigung in Position. Dabei wurden die Sänger von Wedekind am Klavier begleitet. Der Männergesangverein aus Hohenhameln beeindruckte besonders mit den Liedern „Hoch im Norden“, „Santiano“, „Memory“ und „Sierra madre del Sur“. Zwischendurch begeisterten Wedekind (Klavier) und Grote (Violine) als Solisten mit „Drei irische Hornpipes Tänze“ und einem „Tango in D-Dur“. Auch die Zuhörer wurden bei einem Gemeinschaftssingen mit dem Kanon „Abendstille überall“ und „Dona nobis pacem“ mit eingebunden. Den krönenden Schlusspunkt bildeten beide Chöre mit dem Lied von Reinhard Mey „Über den Wolken“ und dem „Bajazzo“ (Warum bist du gekommen) als lautstark geforderte Zugabe. Anschließend waren alle Mitwirkenden und Zuhörer zu einem gemütlichen Beisammensein im Gemeinschaftsraum eingeladen, um auf das 40-jährige Jubiläum anzustoßen.

Text und Fotos: Hans-Theo Wiechens



Gründungsmitglied Werner Hartmann (links) verfolgte das Chorkonzert in den hinteren Reihen.

Große Begeisterung bei den Kindern:

Neue T-Shirts für die Kinderturngruppen des TuS Lühnde



Lühnde. Große Freude bei den kleinen Sportlerinnen und Sportlern des TuS Lühnde: Dank der großzügigen Unterstützung von Sponsor Dominique Mönnig dürfen sich die Kinderturngruppen über neue, einheitliche T-Shirts freuen.

Die Begeisterung bei den Kindern war groß, als sie ihre neuen Shirts endlich in den Händen halten konnten. Stolz wurden die T-Shirts anprobiert und natürlich gleich beim Turnen getragen. Auch die Übungsleiterinnen und Übungsleiter freuten sich über die neue Ausstattung ihrer Gruppen.

Das Kinderturnen ist ein wichtiger Bestandteil des Sportangebots beim TuS Lühnde. Hier können sich die jüngsten Vereinsmitglieder nach Herzenslust bewegen, spielerisch ihre motorischen Fähigkeiten entwickeln und gemeinsam mit anderen Kindern Spaß am Sport erleben. Neben Bewegung, Geschicklichkeit und Koordination stehen vor allem das gemeinsame Erleben und die Freude am Miteinander im Mittelpunkt.

Die neuen T-Shirts sorgen dabei nicht nur für ein einheitliches Erscheinungsbild, sondern stärken auch das Zusammengehörigkeitsgefühl. Schließlich ist es für die Kinder etwas Besonderes, gemeinsam in den gleichen Vereinsfarben Sport zu treiben und zu zeigen: Wir gehören zum TuS Lühnde!

Möglich gemacht wurde die Anschaffung durch die Unterstützung von Dominique Mönnig, der sich auch die Gelegenheit nicht nehmen ließ, die neuen Shirts gemeinsam mit der ersten Vorsitzenden Simone Schelske persönlich an die Kinder zu überreichen. Eine schöne Geste, über die sich sowohl die kleinen Turnerinnen und Turner als auch das gesamte Übungsleiterteam sehr gefreut haben. Wie groß die Begeisterung für die neuen T-Shirts ist, zeigte sich auch daran, dass die erste Bestellung nicht für alle Kinder ausreichte. Deshalb wurde bereits eine weitere Bestellung auf den Weg gebracht, damit auch die übrigen Nachwuchssportlerinnen und Nachwuchssportler mit den neuen Vereinsshirts ausgestattet werden können.

Für einen Verein wie den TuS Lühnde ist eine solche Unterstützung besonders wertvoll. Gerade im Kinder- und Jugendbereich tragen engagierte Menschen, ehrenamtliche Übungsleitende und Förderer dazu bei, ein lebendiges Vereinsleben zu ermöglichen. Das Sponsoring zeigt, wie wichtig die Verbundenheit mit dem örtlichen Sportverein ist und wie viel schon mit einer gezielten Unterstützung bewirkt werden kann.

Der TuS Lühnde bedankt sich ganz herzlich bei Dominique Mönnig für das großzügige Sponsoring und die damit verbundene Wertschätzung unserer Kinderturngruppen. Die neuen T-Shirts werden die Kinder sicherlich bei vielen weiteren fröhlichen und bewegungsreichen Turnstunden begleiten. *Nicole Rinne*

Zehn Personen neu in den Kreistag gewählt:

Neue CDU-Kreistagsfraktion hat sich konstituiert



Ende September hat sich die neue CDU-Kreistagsfraktion im Hildesheimer Kreishaus konstituiert. Justus Lüder aus Lamspringe (vorne, Zweiter von links) wurde dabei zum neuen Fraktionsvorsitzenden gewählt. Er tritt die Nachfolge von Friedhelm Prior aus Sarstedt an, der nicht mehr für den Kreistag kandidierte. Von den 16 CDU-Fraktionsmitgliedern sind insgesamt zehn Personen neu in den Kreistag gewählt, sechs Personen waren bisher schon im Kreistag vertreten. Elf Fraktionsmitglieder kommen aus den Landkreiskommunen und fünf aus der Stadt Hildesheim. Aus dem hiesigen Wahlbereich A (Sarstedt-Algermissen) sind Peter Kothe (links) und Clemens Gerhardy (hinten rechts) in den Kreistag gewählt. Derzeit laufen zahlreiche Gespräche über eine mögliche Zusammenarbeit mit anderen Parteien. Die konstituierende Kreistagssitzung findet am Donnerstag, 26. November, um 16 Uhr im Hildesheimer Kreishaus statt. Über die weiteren Entwicklungen halte ich Sie gern auf dem Laufenden und stehe Ihnen auch persönlich gern für Rückfragen zur Verfügung. Clemens Gerhardy, Kreistagsabgeordneter

0 51 21 / 29 20 0
info@bs-hi.de
VERTRAGSPARTNER GTÜ B&S
DIE AUTOMOBILE SACHVERSTÄNDIGEN-GESELLSCHAFT
BETTELS&SCHRADER
www.bs-hi.de
VERKEHRSUNFALL?
Wir erstellen das Gutachten!
BETTELS & SCHRADER GBR
Daimlerring 6B
31135 Hildesheim
GTÜ-PRÜFZENTRUM
Mastbergstraße 12
31137 Hildesheim
PLAKETTE FÄLLIG?
Wir führen Ihre Hauptuntersuchung durch!

STÖCKLEIN
GmbH
SANITÄR · HEIZUNG · FLIESEN
Ladebleek 12 31180 Giesen Tel.: 05066 694990
www.stoecklein-gmbh.de mail@stoecklein-gmbh.de

Sichern Sie sich jetzt eine der letzten barrierearmen Wohnungen in der „Villa Cura“
Jeden Freitag Besichtigungen
Aktuell sind nur noch wenige der schönen 1 Zimmer Wohnungen mit Balkon verfügbar. Die Wohnflächen liegen zwischen 28 m² und 35 m², die Warmmiete (inklusive der Neben- und Heizkosten) liegt bei 510,00 Euro oder 655,00 Euro.
Jeden Freitag von 12.00 Uhr – 14.00 Uhr stehen wir Ihnen für Besichtigungen im Objekt in der Hildesheimer Straße 40, 31162 Groß Düngen, zur Verfügung. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.
Für weitere Informationen melden Sie sich gern bei uns:
Tel. 05121/288 5127 oder info@rentei.de
rentei GmbH · www.wohnen-villacura.de
Keine Besichtigungen am 4.12.2026

info@daslebenswerk.de · www.daslebenswerk.de
das LebensWerk
Buddes Hof
Ihr Senioren- und Pflegezentrum
• Kompetente Pflege und Betreuung in familiärer Atmosphäre
• Hohes Maß an persönlichem Service
• Vollstationäre Pflege
• Urlaubsbetreuung, Kurzzeitpflege
• Hauseigene Küche
• Lichtdurchflutete, hochwertig ausgestattete Appartements
• Bezaubernde Gartenanlage
Bockmühlenstraße 6 · 31185 Söhlde
Tel: 05129 - 97 15-0
Sonnenkamp
IHR SENIOREN- & PFLEGEZENTRUM
LEBEN · WOHNEN · WOHLFÜHLEN
• Urlaubsbetreuung, Kurzzeit- und Vollstationäre Pflege
• Umfassende persönl. und telef. Beratung
• Betreuung demenziell Erkrankter
• Parkanlage mit Sonnenterrasse
• Hauseigene Küche und hauseigener Friseur
• Modernes, öffentliches Café
• Wellnessbad
Am Sonnenkamp 79–81, 31157 Sarstedt
Tel: 05066 - 9 04 89-0

Fußballsparte des TuS Lühnde:

Fußballteams erfolgreich in die Saison gestartet



Die Damen (Spielgemeinschaft mit dem VfB Oedelum) befinden sich auf Erfolgskurs.



Die bisherigen Leistungen der 1. Herren waren eher wechselhaft.

Lühnde. Die Fußballsparte des TuS Lühnde blickt auf einen insgesamt gelungenen Saisonstart zurück. Sowohl die beiden Herrenmannschaften als auch die Damen der Spielgemeinschaft mit dem VfB Oedelum konnten bereits einige Erfolge feiern. Auch personell hat sich in den Teams einiges getan.

1. Herren: Solide im Mittelfeld

Mit 22 Punkten aus 14 Spielen belegt die 1. Herren aktuell den neunten Tabellenplatz und befindet sich damit im gesicherten Mittelfeld der Kreisliga Staffel A. Die bisherigen Leistungen waren wechselhaft: Neben deutlichen Siegen gab es auch durchwachsene Partien, bei denen sich vor allem personelle Engpässe bemerkbar machten. Inzwischen hat sich die Situation entspannt. Mehrere Spieler sind nach Verletzungspausen oder Vaterschaftspausen zurückgekehrt, sodass wieder ein breiter Kader zur Verfügung steht.

Verstärkung gab es im Sommer durch Paul Haufe vom SC Asel und Mert Topcu von der TuSpo Jeinsen, der bereits in der vergangenen Rückrunde zum Team stieß. Mit Josué Vergara Santos ist außerdem ein Spieler aus der eigenen A-Jugend in den Herrenbereich aufgerückt, der zunächst in der Zweiten Herren zum Einsatz kommt. Auch im Kreispokal läuft es gut: Nach zwei Siegen steht die Mannschaft im Achtelfinale. Insgesamt also ein positiver Saisonstart!

2. Herren: Viele Tore und starker Zusammenhalt

Die 2. Herren gehört mit sieben Siegen, einem Unentschieden und zwei Niederlagen zur Spitzengruppe der 2. Kreisklasse Staffel A. Besonders beeindruckend ist die Offensive: Durchschnittlich 3,9 Tore pro Spiel sprechen für sich.

Auch der Kader hat Zuwachs bekommen. Julian Deppe und Kjelt Vornkahl wechselten aus Algermissen nach Lühnde. Aus der 1. Herren kamen Benjamin Scheele und Josué Vergara Santos hinzu. Moritz Hitschhold ist nach längerer Verletzungspause zurück, während Tobias Scheele und Leon Goldbach aus der A-Jugend aufgerückt sind. Neben den sportlichen Erfolgen zeichnet sich die Mannschaft durch einen starken Zusammenhalt aus. Gemeinsame Mannschaftsabende gehören ebenso dazu wie ehrgeiziges Training und großer Einsatz auf dem Platz. Eine gute Mischung, die sich bislang auch in den Ergebnissen widerspiegelt.

Damen: Nach schwierigem Sommer auf Erfolgskurs

Für die Damen der Spielgemeinschaft begann die Saison mit einigen Herausforderungen. Sechs Spielerinnen und das bisherige Trainerteam verließen die Mannschaft im Sommer. Nach längerer Suche konnte mit Michael Kupke vom VfB Oedelum und Vanessa Landsberg vom TuS Lühnde ein neues Trainergespann gefunden werden.

Trotz kurzer Vorbereitung gelang ein starker Saisonauftakt in der Kreisliga mit Siegen gegen die Ligafavoriten SG Sehlem/Westfeld und VfL Rautenberg. Nach zwei knappen Niederlagen folgten zuletzt drei Siege in Serie, darunter einer im Kreispokal. Mit zwölf Punkten aus sechs Spielen stehen die Damen aktuell auf dem dritten Tabellenplatz, punktgleich mit dem Tabellenzweiten aus Negenborn. Im Kreispokal hat sich das Team bereits für das Viertelfinale qualifiziert.



Die 2. Herrenmanschaft gehört derzeit zur Spitzengruppe.

Neu dabei sind Lilly Horn, Luisa Meder, Hannah Deppe, Lea Severith, Laura Loges und Leona Bardhaj. Leider hat die Mannschaft derzeit mit einigen Verletzungen zu kämpfen, sodass die Winterpause durchaus willkommen ist.

Das letzte Spiel vor der Pause fand am 25. Oktober in Oedelum gegen DJK II statt. In der Rückrunde werden die Heimspiele dann wieder in Lühnde ausgetragen.

Wer selbst Lust hat, bei den Damen Fußball zu spielen, ist jederzeit herzlich willkommen!

Vorfreude auf die nächsten Spiele

Alle drei Mannschaften haben gezeigt, dass sie sportlich gut aufgestellt sind. Nun gilt es, an die bisherigen Leistungen anzuknüpfen. Über zahlreiche Zuschauer und Unterstützung am Spielfeldrand freuen sich die Teams natürlich jederzeit!

Jannik Meyer

Tradition, Geselligkeit und neue Majestäten:

Schützenausmarsch in Lühnde

Lühnde. Am 12. September fand in Lühnde der traditionelle Schützenausmarsch mit dem feierlichen Austragen der Festscheiben statt. Rund 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmer machten sich unter musikalischer Begleitung des Spielmannszuges Lühnde auf den Weg durch den Ort. Dabei standen die neuen Majestäten, die gelebte Schützentradition und das Miteinander der Lühnder Vereine im Mittelpunkt.

Anlässlich seines 50-jährigen Bestehens hatte der Fastnachtsverein (FNV) in diesem Jahr sogar eine eigene Jubiläumsscheibe gestiftet und einen eigenen Wettkampf unter seinen Mitgliedern veranstaltet. Als erfolgreichster Schütze des FNV ging Christian Grefe hervor. Ihm wurde die Jubiläumsscheibe im Rahmen des Ausmarsches übergeben.

Auftakt bei der Bürgerkönigin

Der Auftakt hatte allerdings eine kleine Überraschung parat: An der ersten Station bei Bürgerkönigin Andrea Künzel hatten sich bereits alle vor dem Haus versammelt und Aufstellung genommen – nur eine wichtige Teilnehmerin fehlte noch: die Bürgerscheibe. Sie hing noch am Festwagen und wartete offenbar darauf, dass auch sie endlich zum Einsatz gerufen wurde. Insider vermuteten allerdings, dass das wohl noch den Auswirkungen des Kommerses am Vorabend geschuldet sein könnte. ☺ Spätestens danach waren jedenfalls alle wach! Bei Familie Künzel wurden die Teilnehmer anschließend herzlich empfangen und bestens bewirtet.

Besuch bei den neuen Majestäten

Weiter ging es zur neuen Schützenkönigin Iris Roth. Nach einer kurzen Ansprache des zweiten Vorsitzenden und einem dreifachen, lautstarken „Horrido“ wurde die Königinnenscheibe von Ralf Pieper angebracht und feierlich getauft – ganz ohne Leiter! Besonders viel Anerkennung erhielt das Motiv der Scheibe: Eine Füchsin mit ihren vier Jungfüchsen. Als geborene Reineke und Mutter von vier Kindern hatte Iris Roth dieses Motiv mit viel persönlicher Bedeutung ausgewählt. Die Gestaltung kam bei den Gästen hervorragend an.

Anschließend führte der Zug zum neuen Schützenkönig Alfred Schubert. Auch er wurde mit einer kurzen Ansprache des zweiten Vorsitzenden und einem dreifachen „Horrido“ offiziell geehrt. Ralf Pieper übernahm erneut das Anbringen der Königsscheibe, diesmal mit Leiter. Auch bei Alfred wurde bestens für das leibliche Wohl der Gäste gesorgt.



Die Geehrten sowie die Vertreter von TuS und FNV präsentieren im Festzelt gemeinsam die Festscheiben und den Pokal. Von links: Andreas Kittler, Peter Krause, Denise Krause, Oliver Schubert, Iris Roth, Roland Mönck, Luise Meyer, Andrea Künzel, David Jost, Alfred Schubert, Christian Grefe und Clemens Brinkmann.

Die letzte Station führte zur FNV-Jubiläumsscheibe von Christian Grefe. Das Anbringen der Scheibe übernahm der Vorsitzende des FNV, Clemens Brinkmann. Auch hier wurde die Tradition des Festscheibenaustragens mit einer hervorragenden Bewirtung fortgeführt, bevor sich der Zug gemeinsam auf den Weg zum Festzelt machte.

Könige, Pokale und viel Applaus im Festzelt

Im Festzelt angekommen, standen zunächst die musikalische Begleitung und die anschließenden Ehrungen auf dem Programm. Der Schützenverein Lühnde e. V. von 1837 bedankte sich beim Spielmannszug Lühnde für die hervorragende Unterstützung während des Ausmarsches und stimmte gemeinsam ein dreifaches „Horrido“ an. Danach wurde Jugendkönig David Jost mit seiner Königsscheibe und der dazugehörigen Kette geehrt. Im Anschluss übernahm Katja Lehmann die Ehrung des neuen Alterskönigs Roland Mönck und überreichte ihm seine Festscheibe sowie die dazugehörige Kette.

Ein besonderer Höhepunkt war die erstmalige Vergabe des Jugendbürgerpokals als Wanderpokal. Die erste Gewinnerin, Luise Meyer, durfte sich über ihren Erfolg freuen und erhielt bereits bei der Bekanntgabe der Ergebnisse großen Applaus von den Gästen.

Die Vereinsscheibe ging in diesem Jahr an das siegreiche Team des TuS, die „Lühnder Löwen“. Bei der Übergabe blickte der zweite Vorsitzende kurz auf die Geschichte der Scheibe zurück. Da die bisherige Vereinsscheibe inzwischen vollständig ausgeschossen ist und keinen Platz mehr für weitere Einträge bietet, wird derzeit eine neue angefertigt. Diese soll im kommenden Jahr erstmals ausgeschossen werden. Gleichzeitig verband der zweite Vorsitzende damit die Hoffnung auf eine erneut rege Beteiligung der Lühnder Vereine. Die „Lühnder Löwen“ wurden bei der Übergabe gebührend gefeiert und erhielten ebenfalls ein lautstarkes dreifaches „Horrido“.

Der Schützenverein Lühnde blickt auf einen gelungenen Ausmarsch zurück, der einmal mehr gezeigt hat, wie eng Tradition, sportlicher Wettbewerb und die Gemeinschaft im Dorf miteinander verbunden sind. Neben den Ehrungen und sportlichen Erfolgen waren es vor allem die herzlichen Gastgeber vom FNV und der Jugendfeuerwehr, die an diesem Wochenende ihr 50-jähriges Bestehen feierten, die musikalische Begleitung und die vielen gemeinsamen Momente, die den Tag zu etwas Besonderem machten.

Der Vorstand

Aus der Geschäftswelt ...

Ein kulturelles Highlight, das mittelalterliche Kunst neu entdeckt und die Region zusammenbringt:

Geschichte auf den Füßen – Sparkasse und Niedersächsische Sparkassenstiftung fördern einzigartige Ausstellung im Dommuseum Hildesheim



Doreen Bechtold, Geschäftsführerin der Stiftungen der Sparkasse, Dr. Felix Prinz, Direktor des Dommuseums, und Torsten Schrell, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine – beim offiziellen Auftakt der Ausstellung „Zu Fuß – Objekte auf Beinen“. Copyright: @Dommuseum Hildesheim, Foto: Christian Gossmann

Hildesheim/Goslar/Peine. Die Sparkasse Hildesheim Goslar Peine unterstützt gemeinsam mit der Niedersächsischen Sparkassenstiftung die Sonderausstellung „Zu Fuß – Objekte auf Beinen“ im Dommuseum Hildesheim durch eine finanzielle Zuwendung von 35.000 Euro.

Die Ausstellung wurde am 9. Oktober 2026 im Dommuseum eröffnet und läuft bis zum 14. März 2027. Sie präsentiert rund 1.000 – 1.300 mittelalterliche Kunstgegenstände aus dem 11. bis 13. Jahrhundert, bei denen die Füße im Fokus stehen. Besucherinnen und Besucher erhalten Einblicke in die funktionalen, symbolischen und historischen Bedeutungen von Tatzen, Klauen und drachenähnlichen Pfoten und entdecken dabei humorvolle Parallelen zu modernen digitalen Begleitern wie Sprachassistenten. Begleitend zur Ausstellung gibt es Führungen, Workshops und einen leicht verständlichen Ausstellungskatalog, die das Thema vertiefen und für ein breites Publikum zugänglich machen.

Der finanzielle Beitrag von Sparkasse und Niedersächsischer Sparkassenstiftung unterstreicht das langfristige Engagement für das kulturelle Erbe der Region. Der Hildesheimer Domschatz ist UNESCO Welterbe und ein zentrales Kulturgut in Niedersachsen; die Förderung zeigt, dass die Sparkasse über das klassische Bankgeschäft hinaus Verantwortung für das kulturelle Leben übernimmt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Bildungsarbeit für Kinder und Jugendliche: Das Dommuseum bietet altersgerechte Programme, Workshops und Entdeckungstouren, die junge Menschen für Geschichte begeistern und so die kulturelle Bildung der nächsten Generation stärken.

Torsten Schrell, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine, betont: „Wir freuen uns, mit unserer Unterstützung einen Beitrag dazu zu leisten, dass Geschichte nicht nur bewahrt, sondern erlebbar wird. Die Ausstellung verbindet fundierte Forschung, eine breite Zugänglichkeit und moderne Bezüge– genau das, was heute begeistert.“

Die Sparkasse Hildesheim Goslar Peine ist stolz, dieses kulturelle Highlight gemeinsam mit der Niedersächsischen Sparkassenstiftung zu ermöglichen, und lädt die Öffentlichkeit herzlich ein, die „Beine“ der Geschichte zu entdecken.

Janet Hurst-Dittrich

Anmeldung bis zum 20. November 2026:

Radio Tonkuhle sucht lebendige Adventskalender

Hildesheim. In zahlreichen Dörfern und Wohnvierteln gibt es Menschen, die sich jedes Jahr aufs Neue etwas Besonderes einfallen lassen: Sie gestalten lebendige Adventskalender und verwandeln die Zeit vor Weihnachten in eine Zeit der Begegnung. Ob ein Chor, der am 1. Dezember singend durch die Straßen zieht, eine Nachbarschaft, die gemeinsam Plätzchen backt, Geschichten erzählen am Lagerfeuer oder ein weihnachtlicher Basteltisch – all diese Angebote bringen Menschen zusammen und verleihen dem Advent eine ganz besondere Wärme.

Radio Tonkuhle möchte dieses Engagement vorstellen und so die vielen Ideen, Angebote und ehrenamtlichen Initiativen rund um die lebendigen Adventskalender sichtbar und hörbar machen. Denn hinter jedem Türchen, das im echten Leben geöffnet wird, stecken Menschen, die mit ihrer Kreativität und ihrem Einsatz ihre Gemeinde bereichern – und genau diese Geschichten sollen erzählt werden.

Deshalb der Aufruf an alle Organisatorinnen und Organisatoren: Wer in seinem Dorf oder Wohnviertel einen lebendigen Adventskalender auf die Beine stellt, kann bis zum 20. November eine E-Mail mit Infos an advent@tonkuhle.de schicken. Radio Tonkuhle freut sich auf zahlreiche Einsendungen und darauf, den Advent in der Region zum Klingen zu bringen.

Anja Linz

Ambulante Pflege Sarah Glahé
Ihr zuverlässiger Pflegepartner für Algermissen und Umgebung
» Kranken- u. Seniorenpflege
» Wundmanagement
» Dementenbetreuung
» Verhinderungspflege
» Pflegeberatung und
» Pflegeschulungen
» Menü-Service
» Haushaltshilfe
Marktstr. 48
31191 Algermissen
Tel.: 0 51 26 / 9 64 51



Jetzt eröffnen:
das kostenlose* Depot direkt
in deiner Sparkassen-App.

*Depotführung kostenlos. Wertpapier-Orders kostenpflichtig ab 0,95 Euro. **Die Konditionen gelten bei allen Sparkassen, die S-Neo mit einem S Broker DepotPlus der Deka-Gruppe umsetzen. Eine Liste dieser Sparkassen ist auf sparkasse.de/s-neo zu finden.** Sparkassen, die S-Neo mit einem eigenen Depot verwirklichen, haben individuelle Konditionen.

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse
Hildesheim Goslar Peine

vhs Volkshochschule Hildesheim
Bildung öffnet Türen
Hier Tickets buchen!

Lesung mit der Autorin Katrin Seyfert aus ihrem Buch „Lückenleben“

„Mein Mann, der Alzheimer, die Konventionen und ich“


Foto von Katrin Seyfert © Marianne Mocsherr

Vom Umgang mit einem unheilbaren Kranken in der Familie und den Erwartungen von außen, die das Leid noch schlimmer machen.

Die Lesereihe „Mut“ in der vhs, moderiert und initiiert von Michael Harms geht in die fünfte Runde.

Ein Abend mit der Autorin Katrin Seyfert und ihrem Buch „Lückenleben“
Montag, 02.11.2026
18:30 Uhr · 11,– €
Kursnummer: C34744M
Riedel-Saal,
vhs Hildesheim
Einlass: 18:00 Uhr


© Bart Kessler - stock.adobe.com - Hintergrund erweitert mit KI

Die Veranstaltung wird unterstützt von:
GLEITZ Ihr Verlag für die Region
Alzheimer Gesellschaft Hildesheim e.V.
ameis BUCHECKE
safespaceforchange.de MICHAEL HARMS

Volkshochschule Hildesheim gGmbH
Verantwortlich im Sinne des NPresseG: Volkshochschule Hildesheim gGmbH, vertreten durch die Geschäftsführerin Melanie Rudolph, Pfaffenstieg 4–5, 31134 Hildesheim.
Tel.: 05121 9361-0 · www.vhs-hildesheim.de

GLEITZ

Ihr Verlag für die Region



News aus meiner Heimat – auch online!

Sie lesen gerne und wollen über Ihren Ort, in dem Sie leben, bestens informiert sein? Das geht!

Unsere Gemeindezeitungen, Broschüren, Sondermagazine sowie weitere Publikationen können Sie auch ganz bequem und kostenlos online lesen unter:

www.gleitz-online.de/e-paper



Aus der Geschäftswelt ...

Themenwelt im Intratuin Gartencenter Hildesheim lädt zum Staunen, Stöbern und Verweilen ein:

Mit Skigondel und Sessellift ins „Bewunderland“





Hildesheim. Wer in diesen Wochen das Intratuin Gartencenter in Hildesheim betritt, taucht in eine andere Welt ein. Seit dem 15. Oktober hat sich ein Großteil der über 8.000 Quadratmeter großen Verkaufsfläche in eine weitläufige Weihnachtswelt verwandelt. Unter dem Namen „Bewunderland“ erwarten die Besucher liebevoll gestaltete Themenwelten, die zum Staunen, Stöbern und Verweilen einladen.

Eine Weihnachtswelt in dieser Größe und in diesem Umfang hat es in Hildesheim bisher noch nicht gegeben. Statt eines gewöhnlichen Weihnachtsverkaufs ist ein Ort entstanden, an dem sich die Vorweihnachtszeit mit allen Sinnen erleben lässt – ganz gleich, ob man gezielt Dekoration sucht oder einfach mit der Familie einen schönen Nachmittag verbringen möchte.

Echte Skigondel und Sessellift als Hingucker

Schon auf dem Weg ins Bewunderland wird klar, dass hier mit viel Liebe zum Detail gearbeitet wurde. Besonderer Blickfang ist eine echte Skigondel. Sie steht in einer gemütlichen Sitzecke und lädt dazu ein, Platz zu nehmen und sich bei einem heißen Getränk aufzuwärmen – montags bis freitags gibt es Kaffee, Tee, Kakao und Kinderpunsch sogar kostenlos. Mitten im Verkaufsraum wartet außerdem ein echter Sessellift, der Erinnerungen an den letzten Skiurlaub weckt und die Besucher endgültig in Winterstimmung versetzt.

Wer steckt hinter Intratuin?

Für viele in der Region ist der Name noch neu – und auch nicht ganz leicht auszusprechen. „Intratuin“ kommt aus dem Niederländischen und wird etwa „Intratöün“ gesprochen; „tuin“ bedeutet Garten. In den Niederlanden ist Intratuin seit Jahrzehnten eine feste Größe: Mit mehr als 50 Gartencentern ist das Unternehmen dort Marktführer, und kaum ein Niederländer kennt den Namen nicht. In Deutschland gibt es inzwischen zwölf Standorte.

Seit Mai 2026 gehört auch Hildesheim dazu. Das Gartencenter am Römerring ist im ehemaligen B1-Gebäude entstanden, das zuvor jahrelang leer stand. Im Frühjahr und Sommer stehen dort Pflanzen im Mittelpunkt, viele davon direkt aus den Niederlanden, dazu kommen Dekoration und Gartenmöbel. Ab Oktober wird ein Großteil der Fläche jedes Jahr zur Weihnachtswelt umgebaut.

Ein klassischer Konzern ist Intratuin trotz seiner Größe nicht: Die Gartencenter werden eigenständig von Unternehmerfamilien geführt. Die Marke sorgt für Sortiment und Erfahrung, entschieden wird vor Ort. Auch das Bewunderland ist kein Standardkonzept, sondern wurde vom Team in Hildesheim selbst gestaltet.

Ein Ausflugsziel für die ganze Familie

Das Gartencenter versteht die Weihnachtswelt ausdrücklich nicht nur als Einkaufsort, sondern als Ausflugsziel. Viele Familien kommen ohne feste Einkaufsliste, um sich inspirieren zu lassen und gemeinsam Zeit zu verbringen.

Gerade für Kinder gibt es viel zu entdecken, und auch Erwachsene holen sich hier Ideen, wie sie ihr eigenes Zuhause in der Adventszeit gestalten können – von Christbaumkugeln und Lichterketten über Adventskränze bis zu Weihnachtssternen und Amaryllis. Das Team steht dabei gerne beratend zur Seite.

Jetzt schon vorbeischauen

Wer der Hektik der letzten Wochen vor dem Fest aus dem Weg gehen möchte, sollte nicht zu lange warten. Die Weihnachtswelt ist bereits vollständig aufgebaut, und die Auswahl ist jetzt am größten. Donnerstags und freitags hat das Gartencenter sogar bis 20 Uhr geöffnet – ideal für einen entspannten Bummel nach Feierabend.

Intratuin Hildesheim
Römerring 8 – 10, 31137 Hildesheim (direkt neben Kaufland)
Öffnungszeiten: Mo. – Mi. 9 – 18 Uhr • Do. + Fr. 9 – 20 Uhr
Sa. 9 – 18 Uhr • So. 14 – 17 Uhr

Zukunft Lühnde! Initiative zur Dorfentwicklung:

Riesendrachen bereichern das neunte Lühnder Drachenfest

Lühnde. Am letzten Sonntag im September fand auf dem Lühnder Mühlenberg wieder das beliebte Drachenfest statt. Mit diesem Fest richtet sich die Initiative Zukunft Lühnde! insbesondere an die Familien und findet bei diesen auch weit über die Grenzen Lühndes hinaus sehr großen Anklang – insbesondere bei den Kids.

Schon vor dem offiziellen Start um 11 Uhr ließen die ersten kleinen Drachenlenker ihre Flugdrachen in die Lüfte steigen. Die von Susanne Wesche und Philipp Loeper organisierte Riesenstrohburg war für die Kleinen natürlich unwiderstehliche Herausforderung zum Spielen und Tollen. Am Wetter gab es auch in diesem Jahr nichts auszusetzen. Strahlend blauer Himmel, Temperaturen über 20 Grad und eine leichte bis mäßige Ostbrise.

Eine besondere Attraktion beim neunten Drachenfest war die erstmalige Teilnahme einiger Profidrachenflieger. Riesentiere, wie Hai und Krake, Biene Maya mit Willy, Donald Duck mit vielen anderen Disney-Figuren und viele andere Großdrachen mehr bereicherten den Flugtag in beeindruckender Weise. Die Gäste aus Bledeln und Hotteln hatten im Laufe des Jahres den Lühnder Mühlenberg als Flugareal getestet und für geeignet befunden. Erstaunlicherweise benötigen die großen Figuren gar nicht so viel Wind – da sind die kleinen Drachen anspruchsvoller.

Eine ganze Menge erstaunte Besucher sind so zum ersten Mal auf das Flugfeld nach Lühnde gekommen – sie hatten die Drachen von der Bledelner Straße aus beobachtet und sind neugierig geworden.

Der Kinderschminkstand war durchgängig bis zum Schluss von schminkwilligen Mädchen und Jungen belagert und die inzwischen drei Schminkfeen hatten alle Hände voll zu tun, die süßen Kindergesichter mit fantasievollen Motiven zu bemalen.



Riesendrachen auf dem Lühnder Drachenfest

Zum Ende der Veranstaltung freuten sich die Besucher auf das Finale der Veranstaltung: Die Tombola. 500 Preise hatten Sponsoren aus Lühnde, Algermissen und Umgebung sowie einige überregionale Freizeitparks gestiftet.

Katrin und Lars Koch haben die Tombola in diesem Jahr erstmalig gemanagt, hatten damit viel Spaß und großen Erfolg und danken für die Unterstützung der vielen Sponsoren ganz herzlich. Für eine gute Verpflegung war natürlich ebenfalls gesorgt. Im Angebot waren Olli Schuberts leckere Kuchenvarianten, Pommes und Würstchen sowie Warm- und Kaltgetränke.

Es waren rekordverdächtig ca. 500 Gäste, die das Fest im Laufe des Tages besucht haben. An dieser Stelle sei allen Organisatoren und Helfern herzlich gedankt. Planung, Auf- und Abbau, Pommes frittieren, Würstchen grillen, Kinderschminken und Tombola lassen sich nur mit vielen ehrenamtlichen Unterstützern bewältigen.

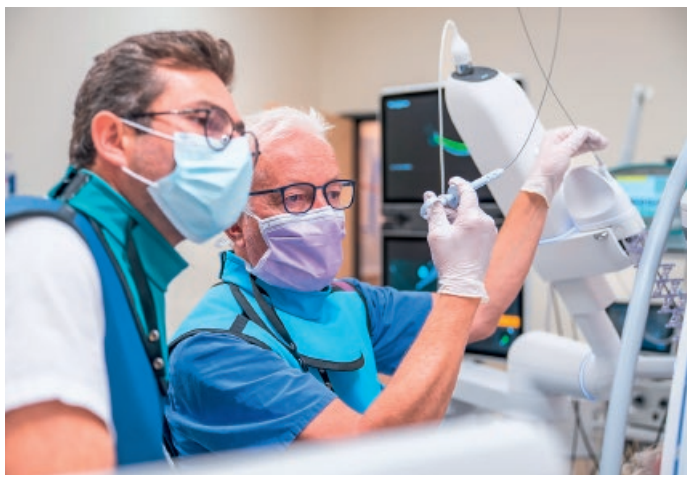
Oliver Schubert, Cheforganisator des Drachenfestes, lobte ausdrücklich den reibungslosen Ablauf und den Spaß und die Freude mit der alle Beteiligten frisch ans Werk gegangen sind.

Jens Volland



Hightech-Diagnostik und -Behandlung aus einer Hand: Helios baut den Einsatz roboterassistierter Systeme aus

Ärztliche Erfahrung trifft auf neueste Medizintechnik: Robotik entwickelt die Medizin kontinuierlich weiter. Helios setzt im Jahr bei über 6.000 Eingriffen an mehr als 40 Standorten moderne roboterassistierte Systeme ein und baut diese Kapazitäten weiter aus. Behandlungen werden dadurch für die Patientinnen und Patienten präziser, schonender und noch sicherer. Wichtig:
Der Roboter unterstützt zwar mit technischer Präzision, aber die Steuerung übernimmt weiterhin die Ärztin oder der Arzt.



Zusammenspiel der besonderen Art in Hildesheim der Fachgebiete Lungenheilkunde und Thoraxchirurgie: Ion und DaVinci 5 erfüllen unterschiedliche Aufgaben, das roboterassistierte Bronchoskopie-System Ion unterstützt die minimalinvasive Diagnostik von Lungenveränderungen, während der DaVinci 5 für roboterassistierte operative Eingriffe eingesetzt wird.



Kombination aus menschlicher Erfahrung und Fingerspitzengefühl mit moderner Technik: Bei einem minimalinvasiven Eingriff mit dem DaVinci sitzt der Operateur vor einer Konsole und sieht die Instrumente sowie das Operationsfeld auf einem Bildschirm dreidimensional vergrößert vor sich. Die kleinen Hebel und Schalter der Konsole werden mit sehr viel Fingerspitzengefühl bedient. Das System kann die feinen Bewegungen des Operateurs oder Operateurin präzise umsetzen.



Neue Generation der roboterassistierten Chirurgie: Mit dem DaVinci 5 setzt das Helios Klinikum Hildesheim auf hochpräzise, minimalinvasive Operationsverfahren und erweitert damit die Behandlungsmöglichkeiten für seine Patientinnen und Patienten.

Bildquelle: Helios Klinikum Hildesheim / Clemens Heidrich

„Unser Ziel ist es, hochwertige medizinische Innovationen dort einzusetzen, wo Patientinnen und Patienten einen konkreten Mehrwert davon haben und die Behandlung sich verbessert. Unsere Analysen zeigen, dass roboterassistierte, minimalinvasive Eingriffe im Vergleich zu konventionellen Operationen zu kleineren und präziseren Schnitten, weniger Schmerzen und insgesamt kürzeren Krankenhausaufenthalten führen. Deswegen bauen wir die Robotik an vielen Helios Standorten weiter aus," sagt Prof. Dr. Olaf Kannt, Head of Medical Management bei Helios.

Beispiel Hildesheim: Erste Klinik in Deutschland mit Kombination aus Bronchoskopie- und neuestem OP-System

Am niedersächsischen Helios Klinikum Hildesheim ist die neuste Generation des roboterassistierten OP-Systems DaVinci gestartet. Mit der Einführung des „DaVinci 5" entsteht eine in Europa seltene Kombination: Das Klinikum, unweit der Landeshauptstadt Hannover, ist erst das zweite in ganz Europa, an dem das ebenfalls neuartige Bronchoskopiesystem Ion und der DaVinci 5 gemeinsam verfügbar sind. Somit ergänzen sich minimalinvasive Lungendiagnostik und roboterassistierte Chirurgie.
„Die robotische Unterstützung ergänzt das bestehende operative Spektrum des Klinikums und in der Region. Für Hildesheim bedeutet die Kombination ein erweitertes Behandlungsspektrum mit einem Alleinstellungsmerkmal," erklärt Sascha Kucera, Klinikgeschäftsführer des Helios Klinikums Hildesheim.
Technologie allein macht indes noch keine Qualitätsmedizin. Hierzu Dr. Armen Aleksanyan, Chefarzt der Klinik für Thoraxchirurgie am Helios Klinikum Hildesheim: „Die enge Zusammenarbeit zwischen den Klinikfachbereichen Pneumologie und Thoraxchirurgie sowie den niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten ist entscheidend, wenn es darum geht, Lungenerkrankungen frühzeitig abzuklären und die passende Therapie festzulegen. Modernste Medizintechnik hilft uns aber, auffällige
Veränderungen der Lunge möglichst schonend abzuklären und dann, falls notwendig, ebenso minimalinvasiv operativ zu entfernen. So können wir die diagnostischen und therapeutischen Schritte besser miteinander verbinden und für die Patientinnen und Patienten den passenden Behandlungspfad entwickeln."
Lungenkrebs ist eine der häufigsten und tödlichsten Krebsarten in Deutschland. Seit Frühjahr dieses Jahres haben starke und langjährige Raucherinnen und Raucher im Alter von 50 bis 75 Jahren Anspruch auf ein jährliches präventives Lungenkrebsscreening. Wer nach dem Screening einen auffälligen Befund erhält, sollte diesen in spezialisierten Zentren wie zum Beispiel in Hildesheim abklären lassen.

Helios öffnet Türen

Helios
Klinikum Hildesheim

Einladung

Welt-Frühgeborenen-Tag

Wir feiern den Weltfrühchentag

Sonntag, 15. November 2026, 10:00–15:00 Uhr

Helios Klinikum Hildesheim, Perinatalzentrum Level 1
Senator-Braun-Allee 33,
31135 Hildesheim

Programm

- Führungen durch die Kreißsäle
- Informationen rund um Frühgeburt, Geburtshilfe und Neonatologie
- Kinderschminken
- Murmiland-Murmelbahnen zum Ausprobieren
- Gewinnspiele für kleine und große Besucherinnen und Besucher
- Freut euch auf einen tollen Besuch: Unser Helios-Maskottchen Heli und Siggi von den Helios GRIZZLYS Giesen sind ab 12 Uhr vor Ort! Kommt vorbei!
- Begegnungen mit Mitarbeitenden aus Geburtshilfe, Neonatologie und weiteren Bereichen
- Crêpes und Kinderpunsch
- Informationen zu den Unter- stützungsangeboten für Familien



Weitere Details zum Programm

Präzision in der Chirurgie, Hightech für neue Gelenke

Ob bei Darm-, Prostata- oder Gebärmutteroperationen: Roboterassistierte Systeme ermöglichen millimetergenaue Bewegungen und eine hochauflösende 3D-Sicht, die weit über das menschliche Auge hinausreicht, sodass sich komplexe chirurgische Eingriffe minimalinvasiv durchführen lassen.
In der Orthopädie etwa kann jedes künstliche Gelenk mithilfe von roboterassistieren Systemen personalisiert geplant werden. Sie analysieren die Anatomie, berechnen Schnittwinkel und helfen dem Operateur oder der Operateurin den chirurgischen Arm genau zu führen. Das Ergebnis: passgenaue Implantate, frühere Mobilität, weniger Beschwerden.

Forschung und Evaluation

Robotik eröffnet neue Perspektiven für wissenschaftliche Untersuchungen und Ausbildung. Helios beteiligt sich an klinischen Studien, evaluiert neue Operationstechniken und entwickelt Trainingskonzepte, die Ärztinnen und Ärzte optimal auf den Einsatz der Systeme vorbereiten.